



Garagentor-Systeme und Türen
Objekttüren und Zargen
Industrietor-Systeme
Verlade- und Logistiksysteme

Intelligent Door Solutions



**GEPRÜFT NACH
EUROPÄISCHER
NORM EN 1634**

NOVOPORTA PREMIO

MULTIFUNKTIONS-STAHLTÜREN

DIE EUROPaweIT ERSTE STAHLBLECH-FEUErsCHUTZTÜR
MIT EINER EUROPÄISCH TECHNISCHEN BEWERTUNG (ETA)

www.novoferm.de



UNSERE TÜRENGENERATION FÜR EUROPA. EINE FÜR ALLE ANFORDERUNGEN.

Die NovoPorta Premio ist die Stahltüren-Generation für Europa. Ihr ausgeprägter Varianten-Reichtum und die stets einheitliche Türoptik überzeugen vor allem im Objektbau. Mit ansprechendem Dickfalz und vielen anderen Designfeatures gibt sie selbst im Büro eine gute Figur ab. Die NovoPorta Premio-Feuerschutztüren wurden entsprechend der Europäischen Produktnorm EN 16034 für Türen mit Feuerschutz- und/oder Rauchschutzeigenschaften entwickelt. Aus verschiedenen Gründen gilt die EN 16034 noch nicht für Innentüren. Deswegen hat Novoferm als erster Hersteller von Stahlblech-Feuerschutztüren eine Europäische Technische Bewertung (ETA) erwirkt. Diese ist momentan in allen Ländern innerhalb der EOTA-Organisation eine offizielle Zertifizierung

für Innentüren mit Feuerschutzanforderungen und umfasst auch die darauf basierende CE-Kennzeichnung. Ob als EI₂ 30-, EI₂ 60- oder EI₂ 90-Brandschutz-, Schallschutz-, Mehrzweck- oder Sicherheitstür – die Premio bietet alle Optionen. Mit ihrer hochwertig verkehrsweißen Pulvergrundierung, einer breiten Palette verfügbarer Farben und variantenreichen Designs, die bei Bedarf auch die Bänder integrieren, sieht sie immer hervorragend aus. Dank der innovativen, geklebten Kasten-Deckel-Verbindung wirkt eine NovoPorta Premio nicht nur äußerst stabil und hochwertig: Sichtbare Schweißnähte gehören der Vergangenheit an. Die große Vielfalt an optischen, konstruktiven und Montage-Vorteilen macht aus der NovoPorta Premio genau Ihre Tür – eben die Tür für alle Anforderungen.



INHALT

Technische Highlights	4	Zargen mit werkseitigem Brandschutz EasyFit	24
Qualität, Umwelt	7	Feuerschutztür NovoPorta Premio EI ₂ 30	26
Vielfältige Ausstattungsvarianten	8	Feuerschutztür NovoPorta Premio EI ₂ 60	28
Designs und Farben	10	Feuerschutztür NovoPorta Premio EI ₂ 90	30
Sicherheit und Einbruchschutz	12	Mehrzwecktür NovoPorta Premio MZ	32
Schallschutzausstattung	14	Wandklappen NovoPorta Premio EI ₂ 30/EI ₂ 90	34
Rauchschutzausstattung	15	Verglasungen	36
Universal-Zargenprofil 2140B	16	Technische Daten	38
2140B Montage mit Schiebankern	17	Übersicht zugelassene Zargenhinterfüllungen	46
Falz-Schraubmontage	18	Referenzen NovoPorta Premio	50
Trockenbaulösungen	20	Produkthinweis NovoPorta Plano	51
Zargenvorteile Trockenbau	22		

EI₂ 30EI₂ 60EI₂ 90

EN 1634 – EN 16034 – EN 14351

NOVOPORTA PREMIO – DIE TÜR, DIE EU-ANFORDERUNGEN ERFÜLLT

Wir haben die Premio-Tür speziell für den europäischen Markt entwickelt, daher erfüllt sie nicht nur deutsche Normen und Qualitätsmaßstäbe, sondern auch die europäischen Normen. Grundlage für das Inverkehrbringen von Bauprodukten in Europa ist die Bauproduktenverordnung. Wenn für ein Bauprodukt eine harmonisierte Produktnorm oder eine Europäische Technische Bewertung (ETA) auf Basis eines Europäischen Bewertungsdokumentes (EAD) vorliegt, können diese Bauprodukte CE-gekennzeichnet und in Europa in Verkehr gebracht werden. Für Feuerschutztüren gilt die EN 16034 sowie für Außentüren die Europäische Produktnorm EN 14351-1. Somit besteht die Möglichkeit einer CE-Kennzeichnung für Außentüren mit Feuerschutzanforderungen als europaweit gültige, offizielle Bestätigung der Verwendbarkeit. Da

die EN 14351-2 (zukünftige Produktnorm für Innentüren) noch nicht in Kraft ist, ist eine derartige CE-Kennzeichnung für Innentüren mit Feuerschutz noch nicht möglich. Diese Lücke hat Novoferm geschlossen, indem eine Europäische Technische Bewertung (ETA) für Feuerschutztüren für Innenräume erwirkt wurde. Die ETA beruht auf dem Europäischen Bewertungsdokument (EAD), das im Amtsblatt der Europäischen Union veröffentlicht wurde. Auf Grundlage dieser ETA ist damit auch für diese Art Türen eine CE-Kennzeichnung möglich. Zu guter Letzt wurden auch die Premio MZ-Mehrzwecktüren entsprechend der EN 14351-1 (für Außentüren) geprüft. Daher besitzen alle Arten von Premio-Türen eine CE-Kennzeichnung und können so in fast allen Ländern Europas zum Einsatz kommen.

NOVOPORTA PREMIO – ERSTE WAHL FÜR DEN OBJEKTBAU

WER DIE WAHL HAT, ENTSCHEIDET SICH FÜR NOVOPORTA PREMIO

Optimierte Fertigungsverfahren, konstruktive Weiterentwicklungen, härtere Prüfnormen – das Ergebnis ist die Türegeneration NovoPorta Premio. Diese universelle Stahltür bietet auf praktisch alle Anforderungen die passende Antwort.

Vom schnellen und bequemen Einbau bis zur variantenreichen Hinterfüllung verbindet die Premio viele Vorteile zu einem schlüssigen Gesamtpaket. Sie passt überall und ist auch für speziellere Einbauszenarien, z. B. als durchschusssichere Variante, verfügbar.

DESIGN UND DICKFALZ ÜBERZEUGEN

Mit 64 mm starkem und fühlbar steiferem Türblatt punktet die Premio nicht nur im Verborgenen. Ihr hochmodernes Design und der attraktive, konsequent bis zur EI₂ 90-Variante ausgeführte Dickfalz ① verleihen ihr auch den nötigen Charme für das Büroumfeld.

FUNKTION TRIFFT DESIGN – AUCH BEI DEN BÄNDERN

Ob vielfältige Auswahl oder große Spielräume bei der Gestaltung – unser Ansatz mit am Türblatt verschraubten Bändern ② bietet einfach mehr.

Schlankes Objekt-, robustes Standard- oder fein justierbares 3D-Band (wahlweise in Stahl oder Edelstahl) machen die NovoPorta Premio zum echten „Schmuckstück“. Die riesige Palette verfügbarer Farben und Designs rundet dieses Bild ab.

EINHEITLICHES OUTFIT IM GANZEN OBJEKT

Das Plattform-Konzept der NovoPorta Premio ermöglicht die Ausrüstung Ihres ganzen Objekts mit einer einzigen

Türenserie – unabhängig von Leistungsmerkmalen und Ausstattungswünschen. Die Folge ist eine einheitliche Türoptik im gesamten Objekt.

WENIGER IST MEHR: ATTRAKTIVER DURCH VERBORGENE DETAILS

Dank ihrer ausgefeilten Konstruktion mit flächenbündigem Mittelanschlag kommen alle zweiflügeligen Premio-Türen bis hin zur hochkomplexen EI₂ 90-Bauart ohne aufgesetzte Mittelsprosse aus. Ein echter Gewinn für die Optik. ③

Gleiches gilt für Details wie z. B. barrierefreie Schwellenvarianten mit verdeckt eingebauten, absenkbaren Bodendichtungen. Diese sind in einfacher oder – für besonders hohe Schallschutzanforderungen – auch in doppelter Ausführung perfekt zum Einbau in Flucht- und Rettungswege geeignet.

Eine Vielzahl verfügbarer Sonderausstattungen, Beschläge ④ und Verriegelungsvarianten ermöglicht dabei die rechtskonforme und gleichzeitig optisch ansprechende Ausstattung jeder Premio.

TÜRBLATT TAUSCHEN LEICHT GEMACHT

Ein weiterer Vorteil des Premio-Plattform-Konzepts: Muss beispielsweise ein Türblatt bei Nutzungsänderung von EI₂ 30 auf EI₂ 60 oder gar EI₂ 90 geändert werden, so ist das bis zur BRM-Höhe von 2.125 mm (= 2.083 mm LD [Lichter Durchgang]) problemlos ausführbar. Identische Bänder sowie Anzahl und Einbaulage der Sicherungszapfen machen dies bei zur neuen Brandschutzklasse passender Zargenhinterfüllung auch ohne den Austausch der Zarge möglich.

DIE NEUE NOVOPORTA PREMIO: ERSTE WAHL FÜR JEDES OBJEKT!

ATTRAKTIV DURCH SCHLICHTES DESIGN

Ansprechendes Design bietet die NovoPorta Premio auch bei allen zweiflügeligen Modellen – bis hin zu den komplexen EI₂ 90-Elementen.

Sauber im Standflügel integriert ist die Mittelsprosse mit flächenbündigem Mittelanschlag. Unabhängig von zusätzlichen Antipanikschlössern, Riegelkontakten oder elektrischen Türöffnern: Die Mittelsprosse korrespondiert zuverlässig mit praktisch jeder gewünschten Verriegelungsvariante.



Flächenbündiger Mittelanschlag mit integrierter Mittelsprosse

EINE TÜR, FÜNF BÄNDER, ALLE OPTIONEN

Brandschutztüren haben Gewicht – nicht nur hinsichtlich ihrer Bedeutung für die Sicherheit, sondern auch mit Blick auf die Türflügel. Keine einfache Aufgabe für die Bänder, die die Türen trotzdem leichtgängig, attraktiv und aus Montagesicht fein justierbar halten sollen.

Fünf verschiedene Bandvarianten bietet Novoferm für die neuen Premio-Türen an:

Die ansprechenden, schlanken Premio-Objektbänder **1** aus Edelstahl bestechen durch besonders filigrane Optik.

Sie werden grundsätzlich als 3D-Bandvariante ausgeführt. Wahlweise in Stahl oder Edelstahl sind die dreiteiligen Standardbänder **2** + **3** erhältlich. Diese sind montagefreundlich und leichtgängig durch Kugellagerring.

Besonders fein lassen sich die hochwertigen 3D-Bänder **4** justieren, die ebenfalls in Stahl- oder Edelstahlausführung lieferbar sind. Wie auch alle anderen Bänder werden sie generell mit dem Türblatt verschraubt. Im Falle eines Falles lassen sie sich auch auswechseln, ohne dass man gleich den kompletten Türflügel tauschen muss.



C 5-STRESSTEST BEWEIST QUALITÄT – 200.000 MAL

NOVOFERM QUALITÄT IM STRESSTEST

Eine Feuerschutz- und/oder Rauchschutztür muss im Fall der Fälle einen sicheren Raumabschluss gewährleisten und den Durchtritt von Rauch oder Feuer verhindern. Dazu ist es zwingend notwendig, dass die Tür im Notfall bis in die Zarge schließt.

Um dies sicherzustellen, ist die „Dauerhaftigkeit der Selbstschließung“ nach EN 1191 zu prüfen und nach EN 13501-2 zu klassifizieren. Alle Türen der Premio-Baureihe wurden von unabhängigen Materialprüfanstalten als Einheit aus Türblatt, Zarge und Beschlägen in der anspruchsvollsten Kategorie C 5 getestet.

Mindestens 200.000 Öffnungs- und Schließzyklen simulieren dabei im Zeitraffer eine rund 20-jährige Lebensdauer. Die Premio-Türen erfüllen nach dieser Dauer-

funktionsprüfung selbstverständlich weiterhin alle Anforderungen an Spaltmaße und Dehnungsfugen – exakt, wie es die europäischen Prüfnormen für Brand (EN 1634-1) und Rauchschutz (EN 1634-3) vorgeben.

Die Klassifizierung erfolgt gemäß EN 14600: Klasse	Testzyklen
C0	0 – 499
C1	500
C2	10.000
C3	50.000
C4	100.000
C5	200.000



WEITERDENKEN IST FÜR UNS GERADE BEIM THEMA ZERTIFIZIERTER UMWELTSCHUTZ NAHELIEGEND – MIT VIELEN VORTEILEN FÜR ARCHITEKTEN UND PLANER



QUALITÄT IST IMMER NACHHALTIG

Deshalb beschränkt sich unser detaillierter Blick nicht nur auf die Bereiche hinter der eigenen Tür – wir richten ihn auch in die Zukunft und nehmen dabei, neben der Technik, insbesondere die Umwelt ins Visier. Das Ergebnis sind ausgetüftelte und umweltorientierte Produkte, die aus unseren fertigungsnah installierten Entwicklungsabteilungen in Brackenheim stammen.



AUSGEZEICHNETE PRODUKTE – AUCH UNTER UMWELTASPEKTEN

Viele unserer Produkte sind nachhaltig – darunter beispielsweise Multifunktionsstüren aus Stahl, Rohrrahmenstüren aus Aluminium/Stahl, Feuerschutz-Schiebetore und Industrie-Rolltore. Von den Nachweisen, die wir durch die Auszeichnung mit Zertifikaten erbracht haben, profitiert nicht nur die Umwelt, sondern auch unsere Partner. Deshalb können Architekten und Planer diese Produkte in die ökologische Bewertung von Gebäuden über den gesamten Lebenszyklus hinweg einbeziehen.



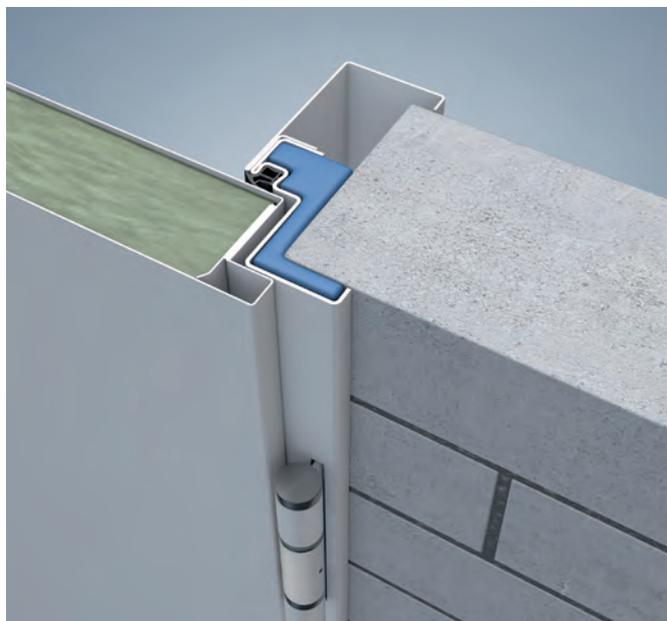
ÖFFNET DIE AUGEN FÜR NEUE ANSICHTEN

DIE NOVOPORTA PREMIO VERMITTELT OPTISCHE KONSTANZ IM GANZEN OBJEKT

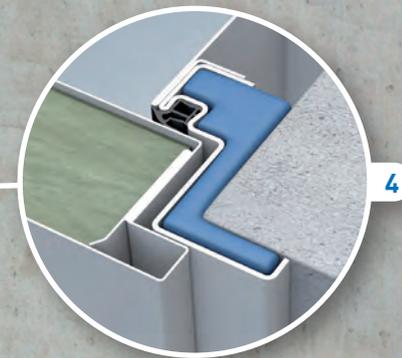
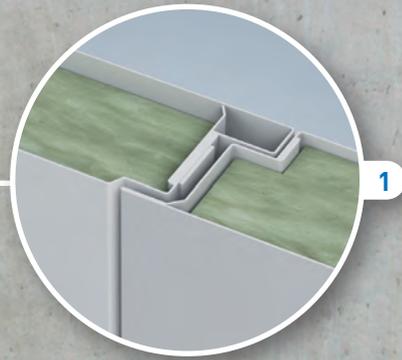
Mit Dickfalz und flächenbündigem Mittelanschlag **1** sind die Türen jederzeit salonfähig. Durch ihre wohnliche Ausstrahlung eignen sie sich nicht nur für den Objektbau, sondern auch für das Büroumfeld. Eine Vielzahl attraktiver Bandoptionen **2** und variantenreiche Designs bieten überdies ganz neue Gestaltungsmöglichkeiten.

Unabhängig von ihrer Funktion als Brandschutz-, Schallschutz-, Sicherheits- oder Mehrzwecktür können sämtliche Türen optisch gleich gestaltet werden. Diese ansprechende Türoptik zieht sich damit durch das gesamte Objekt, weshalb sich die Premio gerade im Objektbereich als besonders vorteilhaft erweist.

Mit Komponenten wie den attraktiven Beschlagsausstattungen **3**, aber auch mit RAL-Farben Ihrer Wahl und individuellen Designs lässt sich die Premio zudem veredeln. So entsteht eine stimmige Türeinheit, die von der universellen 2140B-Zarge **4** gestützt wird.



AUSGANG / FOYER



ÖFFNEN, WENN ES DARAUF ANKOMMT

Automatisierte Türen

Da mit der NovoPorta Premio auch speziellere Ausführungen wie z.B. automatische Türen mit Drehflügelantrieb und Sicherheits-Sensorleisten möglich sind, ist sie gerade für das barrierefreie Bauen zum Beispiel gemäß DIN 18040 sehr attraktiv.

Flucht- und Rettungstüren

In der EN 1125:2008 sowie der EN 179 ist geregelt, wie Türen in Flucht- und Rettungswegen oder Notausgängen ausgestattet sein müssen. Ob Griffstange, Druckstange oder Funktionsschlösser, die NovoPorta Premio erfüllt auch hier alle Anforderungen.

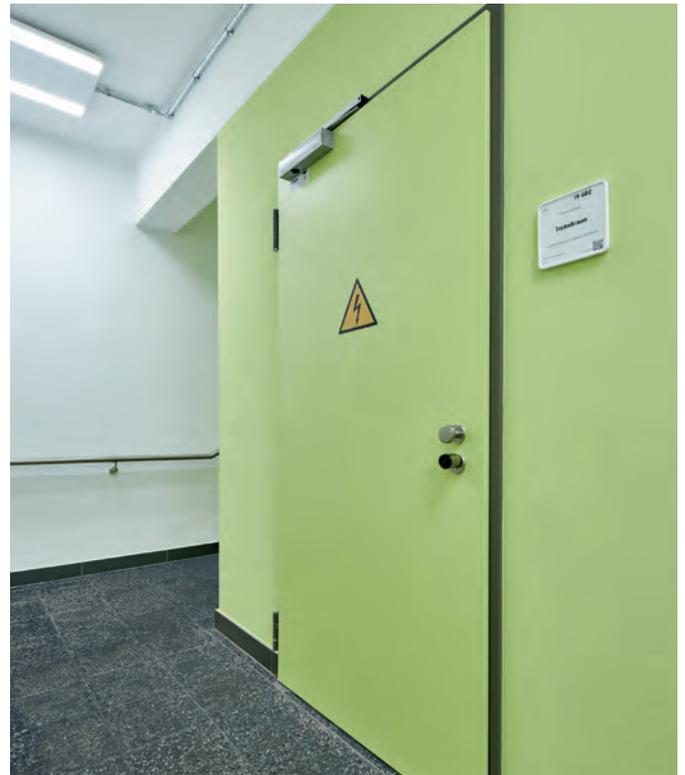




DIE PREMIO BRINGT FARBE INS OBJEKT

Türen sorgen für ein einladendes Entrée. Deshalb ist Novoform schon bei der verkehrsweißen Pulvergrundierung ein hochwertiger Eindruck wichtig. Zusätzlich laden

vielfältige RAL-Farben nach Wahl dazu ein, weitere harmonische Akzente zu setzen, die einem Gebäude auch inhaltlich die unverwechselbare Note geben.



Exklusives Aussehen mit ausgereifter Novoferm Technik – das ergibt mit Sicherheit stimmige Gesamtbilder, die den Betrachter beeindrucken. Türen können dadurch nahezu optisch in die Wand integriert werden, wobei die gestalterischen Möglichkeiten eine riesige Vielfalt bieten.

Die hochwertige Novoferm Grundierung in Verkehrsweiß (ähnlich RAL 9016) wirkt schon bei Lieferung sehr angenehm. Vielen Bauherren scheint sie optisch so ansprechend, dass in Einbausituationen, bei denen keine Korro-

sionsgefahr besteht, Verkehrsweiß die Farbe der Wahl ist. Selbstverständlich sind nahezu alle RAL-Farben auf Anfrage erhältlich. Diese Vielfalt besteht bei Novoferm aus Türblatt, Zargenoptik und den Bändern, die als Einheit oder jeweils unterschiedlich designed werden können. So entsteht im Zusammenspiel zwischen Optik und Sicherheit eine Perfektion, die in jeder Hinsicht beeindruckt.



AUF BIEGEN UND BRECHEN – DIE PREMIO WAHRT AUCH IM HÄRTESTEST DIE FORM

Eine Klasse für sich ist die Premio auch bei den Sicherheitsklassen, die definieren, wie das Standhalten unter welchen Umständen auszusehen hat. Die aktuellen europäischen Normen für den Einbruchschutz EN 1627–EN 1630 gelten seit dem Jahr 2011 und sind in die Klassen RC 1–RC 6 ge-

gliedert. Diese Sicherheitsklassen basieren auf folgendem Verfahren: Ein fiktiver Einbrecher analysiert die Türpläne auf mögliche Schwachstellen, beginnt er mit dem Aufbrechen, läuft die Zeit. Je höher dabei die RC-Klasse, desto leistungsfähiger das Werkzeug, das eingesetzt werden darf.

WIDERSTANDSKLASSE RC 3, WIDERSTANDSZEIT 5 MINUTEN*

Ein Einbrecher nimmt zwei Schraubendreher, verschiedene Handwerkzeuge (kleiner Hammer, mechanischer Bohrer etc.) sowie einen Kuhfuß zu Hilfe, um sich durch die stärkere Hebelwirkung leichteren Zugang zu verschaffen. Mit dem Bohrwerkzeug können z. B. anfällige Schließvorrichtungen angegriffen werden.

Beim Prüfverfahren wird zusätzlich zum Werkzeugsatz A2 (u. a. Schraubendreher, Zange, Säge, Keile) weiteres, noch leistungsfähigeres Werkzeug verwendet: der Werkzeugsatz A3. So sind z. B. ein Kuhfuß zum Hebeln, ein zweiter Schraubendreher, ein kleiner Hammer und ein mechanischer Bohrer zulässig.

NEU: Widerstandsklasse RC 4, Widerstandszeit 10 Minuten*

EINLADEND SCHÖN – UND GANZ SCHÖN WIDERSTANDSFÄHIG NEU BIS RC 4

„Safety first“ – das bringt den Charakter der Premio mit einbruchhemmender Sicherheitsausstattung auf den Punkt. Dabei zeigt das perfekte Zusammenspiel von Sicherheit und Ästhetik, dass die NovoPorta Premio rundherum in Topform ist. Ob steigende Einbruchsraten, wachsende IT-Sicherheitsansprüche oder der unverzichtbare Feuer-, Rauch- oder Lärmschutz – mit der Premio sind Sie nicht nur im Objektbereich für alle Eventualitäten gerüstet.



Was hilft die stärkste Sicherheitstür, wenn der einfachere Weg direkt durch die Wand führt?

Die NovoPorta Premio gibt es deshalb sowohl ein- als auch zweiflügelig mit einbruchhemmender RC2- und RC3-Sicherheitsausstattung – nicht nur geprüft und zugelassen für die üblichen Mauerwerks-, Beton- und Porenbetonwände, sondern bis zu RC3 auch für den Einbau in Einbruchschutz-Ständerwerkswände.

Großer Vorteil dabei: Die Tür ist genauso stabil wie das „Drumherum“. Damit hält die Premio auch mit Blick auf die Wand, was die Einbruchschutzklasse definiert: Von der Bandbolzen-Auszugssicherung über den Sicherheitsbeschlag mit Zylinderabdeckung, den aufbohrgeschützten Profilylinder bis hin zu den Schraubensicherungen mit Einschlagsternen – alles ist für den schnellen Einbau in Einbruchschutz-Montagewände geeignet. Und was man davon sieht, schaut auch noch sehr gut aus.

NEU ist nun auch eine massive 1-flg. Premio RC 4-Bauart, welche optional auch als Feuerschutztür in EI₂ 30 und EI₂ 60 erhältlich ist. Die Premio RC 4 ist ebenso mit Rauch- und Schallschutz-Funktionalitäten, wie auch auf Wunsch als Feuerschutz-Außentür und zahlreichen Ausstattungsoptionen verfügbar.



NEU
RC 3-
VERGLASUNG



Die Verwendung von durchwurfhemmenden Verglasungen nach DIN EN 356 ist bei Einbruchschutztüren Standard. Neben den für RC 2 mindestens erforderlichen P4A-Verglasungen können nun auch NEU alle Premio RC 3-Bauarten mit entsprechenden P5A-Sicherheitsgläsern ausgestattet werden. Diese Gläser sind ebenfalls in Verbindung mit den Brandschutz-Klassifizierungen EI₂ 30, EI₂ 60 und EI₂ 90 erhältlich. Optional stehen Ihnen jedoch auch durchbruchhemmende und stochersichere Spezialgläser in P8B, in Verbindung mit einer gegebenenfalls zusätzlich gewünschten Antipanikfunktion, für die Einbruchschutzklasse RC 2 zur Verfügung – mehr gefühlte Sicherheit inklusive.

Zusätzlich werden bei allen Einbruchschutzgläsern die Glashalteleisten auf der Gefahrenseite gegen Abschrauben oder Aushebeln gesichert

* Die angegebene Zeit gibt die reine Bearbeitungszeit der Türen wieder. Die Zeitmessung erfolgt erst ab dem Moment, in dem das erste Werkzeug angesetzt wird. Mit steigender Widerstandsklasse wird a.) die erforderliche Widerstandszeit verlängert und b.) die erlaubten Werkzeugsätze immer leistungsfähiger.

MIT EFFEKTIVER SCHALLDÄMMUNG MEHR LEBENS- UND ARBEITSQUALITÄT IN GEBÄUDEN

Lärm stört, lenkt ab und mindert neben dem Wohlbefinden auch die Leistungsfähigkeit. Deswegen gehört der Schutz vor Umgebungslärm zu den wichtigsten Anforderungen und Qualitätsmerkmalen im Bauwesen. Gerade die Schallübertragung aus Nachbarräumen im hörbaren Frequenzbereich von 16 Hz bis 16.000 Hz lässt sich effizient mindern. Das menschliche Ohr empfindet eine Verringerung des Schallpegels um 10 dB(A) als Halbierung der Lautstärke. Mit bis zu 40 dB R_{w_p} spielt die Premio auch im Bereich Schallschutz ihre Klasse aus.

Raum ist nicht gleich Raum, Tür nicht gleich Tür – daher sind die Anforderungen an den Schallschutz abhängig von Außenlärmpegel und Raumnutzung geregelt. Sie ist im nationalen Baurecht verankert. Alle hier definierten Mindestanforderungen müssen vom Auftragnehmer auch ohne besondere Erwähnung erfüllt werden. Je nach Bauvorhaben kann ein Bauherr jedoch auch höhere Anforderungen an den Schallschutz stellen. Umso besser, dass die Premio bereits im Standard beeindruckende Schalldämmwerte mitbringt. Die Schalldämmung eines Bauteils setzt sich aus einer Vielzahl von Einflussgrößen zusammen. Das Türelement ist dabei eine Einheit, die sich aus vielen einzelnen Bestandteilen wie Zarge, Türblatt, Dichtungen, Füllungen, Beschläge etc. zusammensetzt. In Summe betrachtet darf deshalb keines dieser Elemente Defizite aufweisen, da sonst das Erreichen eines hohen

Schalldämmwertes unmöglich ist. Auch die Schallübertragung durch



angrenzende Bauteile wie Wände, Decken und Böden muss gemäß EN ISO 140 berücksichtigt werden.

Bei der NovoPorta Premio mit Schallschutzausstattung sind alle Elemente des Türsystems (Türblatt, Zarge und hochwertige Dichtungen) speziell aufeinander abgestimmt. Mit bis zu 40 dB R_{w_p} (bei unserer speziellen Premio Schallschutzbauart DB-1 Typ 50 sogar bis zu 50 dB R_{w_p}) reduziert eine Premio mit nur einer absenkbaren, schwellenlosen Bodendichtung nachweislich die empfundene Geräuschbelastung in Gebäuden. Bei dem Einsatz einer doppelt absenkbaren, schwellenlosen Bodendichtung erhöht sich die Schalldämmung auf 43 dB R_{w_p} . Da ein Prüfinstitut das Schalldämmmaß unter Laborbedingungen ermittelt, wird üblicherweise zur Anpassung an die reale Bausituation ein Vorhaltemaß von 5 dB berücksichtigt.



RAUCHSCHUTZ RETTET LEBEN



Wenn bei Brandkatastrophen Opfer zu beklagen sind, ist dies in der Regel die Folge starker Rauchentwicklung. Giftige Rauchgase steigern die Gefahr zu ersticken gegenüber dem Verbrennen um ein Vielfaches. Bereits ein Kohlenmonoxidanteil von 0,8 % in der Raumluft kann zum plötzlichen Tod führen. Es kommt daher darauf an, den Rauch frühzeitig einzudämmen, das Verbreiten über Flure oder Treppenhänge zu verhindern und Räume rauchdicht abzuschotten.

Rauchschutzsysteme mit Türen der Premio-Generation schützen wirksam vor gefährlichem Rauch. Da europäische Normen zunehmend Bedeutung erlangen, sind Premio-Rauchschutztüren bereits heute nicht nur nach deutscher Norm geprüft, sondern selbstverständlich auch nach der europäischen Prüfnorm EN 1634-3.

Die Prüfung von Stahltüren mit Zusatzausstattung kann nach EN 1634-3 bei Raumtemperatur als dichtschießende (S_a) oder bei einer Temperatur von 200 °C als Rauchschießtüren (S_{200}) erfolgen. Letzteres entspricht der aktuell noch gültigen deutschen Norm DIN 18095.

Selbst bei hohen Temperaturen und der damit einhergehenden Beanspruchung der Türelemente halten Premio-Türen dicht.

Bereits in der Standard-Ausstattung wird eine Premio-Rauchschießtüre immer mit Obentürschließer, speziellen Dichtungssystemen incl. einer absenkbaren rauchdichten Bodendichtung (RS 1) oder auf Wunsch einer Höcker-schwelle (RS 2) geliefert. Optional ist auch eine Auswahl geprüfter Verglasungsvarianten erhältlich.

Rauchmelder, z. B. in Kombination mit Feststellanlagen, müssen im Ernstfall auslösen. Dafür haftet der Betreiber einer Rauch- und Feuerschießtüre (sog. Brandabschluss). Um hohe Sach- und Personenschäden zu vermeiden – gerade auch mit Blick auf von außen nicht erkennbare Schäden –, ist die regelmäßige Wartung in vielen Ländern vorgeschrieben. In Deutschland z. B. ist dies mit der DIN 14677 geregelt. Durchgeführt werden darf diese ausschließlich durch qualifiziertes Fachpersonal, z. B. die Novoferm Service-Mannschaft.



DAS UNIVERSAL-ZARGENPROFIL 2140B: EINES FÜR ALLE MONTAGEFÄLLE

Die Eckzarge ist normal, das ergänzende, nicht zu hinterfüllende Universalprofil dagegen speziell. Zusammen ergibt diese clevere Kombination aus Vorder- und Gegenschale eine zweiteilige Umfassungszarge 2140B. Und die hat es in sich, denn auch bereits verbaute Eckzargen können nachträglich mit der Gegenschale ergänzt – oder besser: veredelt – werden.

Weitere Vorteile: Gemäß Zulassung muss immer nur die Zargenvorderschale hinterfüllt werden – die Gegenschale

kann leer bleiben. Dabei erleichtern verschiedene Verfahren zur Hinterfüllung die Montage ebenso wie die für praktisch alle Wandarten (siehe Bilder) verfügbaren Montagesets.

Selbstverständlich ist die NovoPorta Premio zusammen mit dem Universal-Zargenprofil 2140B als Komplettsystem zugelassen – mit Rauch-, Schall- und Brandschutz (EI₂ 30-, EI₂ 60- bzw. EI₂ 90) sowie einbruchhemmender Ausstattung.

Mit dem Zargenprofil 2140B realisieren Sie praktisch jede Idee, denn es sieht nicht nur bestechend gut aus: Mit den verfügbaren Montagesets für alle Wandarten lässt es sich auch schnell fixieren und sauber hinterfüllen. Je nach Montageteam und Einbausituation auf der Baustelle

bieten sich ganz flexibel mehrere zugelassene Arten der Hinterfüllung an.

Durch die raffinierte Kombination von Vorder- und Gegenschale geht die Montage stets beeindruckend schnell und sauber von der Hand.



Sichtmauerwerk



Sichtbeton



Porenbeton

Montagewand ab F30-A
(bzw. klassifiziert mit mind. EI 30)Montagewand ab F30-B
(bzw. klassifiziert mit mind. EI 30)

Mauerwerk verputzt

SCHNELL MONTIERT MIT SCHIEBEANKERN:



Nur maximal 10 Schrauben nötig

An maximal 10 werkseitig vorbereiteten Befestigungspunkten (Anzahl abhängig vom Türtyp und Türgröße) wird die Zarge zulassungsgerecht befestigt. Das Beste: Eine einzige Dübelschraube pro Befestigungspunkt gibt bereits die erforderliche Stabilität und Festigkeit.



Immer richtig positioniert

Bereits beim Festschrauben der Zarge an den mitgelieferten Eckzargen-Adaptern wird der Schiebe-Gegenadapter einfach bis auf Anschlag an der Wand mit aufgeschoben. Ganz nebenbei erhalten Sie so die optimale Position zur Befestigung der speziellen 2140B Gegenzarge.



Gegenadapter nur, wo wirklich nötig

Für die Montage der Gegenzarge sind lediglich sechs Schiebe-Gegenadapter erforderlich. Der untere Anker wird dabei verlängert, um die Zarge gerade im anstoßgefährdeten Bodenbereich abzustützen. Optimal: Für die oberen Befestigungspunkte sind keine Gegenadapter nötig.



Flexibilität bei der Hinterfüllung

Nur die Eckzargen-Vorderschale muss zulassungsgerecht hinterfüllt werden. Bei EI₂ 30 beispielsweise auch mit loser Mineralwolle*, Novoferm Brandschutzschaum oder werkseitiger EasyFit Hinterfüllung. Die Gegenzarge muss laut Zulassung nicht hinterfüllt werden.



Gegenzarge nur aufschieben und unsichtbar fixieren

Kein umständliches Ausrichten mehr: Einfach Gegenzarge leicht schräg von oben über den untersten Gegenadapter und dann auf Anschlag schieben, mit den mitgelieferten Bohrschrauben an den vorbereiteten Löchern in der Zargennut verschrauben, fertig. Zum Schluss Dichtungsprofil in die Zargennut einlegen.



Tipp: Die Novoferm Montagevideos

Mehr Details zum Zargenprofil 2140B: www.youtube.de/NovofermVideos oder folgen Sie dem QR-Code links.

Lieferbar für Mauerwerk und Beton bis zu einer Wanddicke von 300 mm. Für EI₂ 30 jetzt auch mit werkseitiger EasyFit Hinterfüllung, siehe Seite 24-25.

* Mindestdichte 40 kg/m³, Schmelzpunkt > 1.000 °C, Baustoffklasse A1 bzw. Euroklasse A1



DIE PREMIO-GENERATION PUNKTET AUCH BEI DER MONTAGE: MIT NUR EINER SCHRAUBE PRO BEFESTIGUNGSPUNKT!

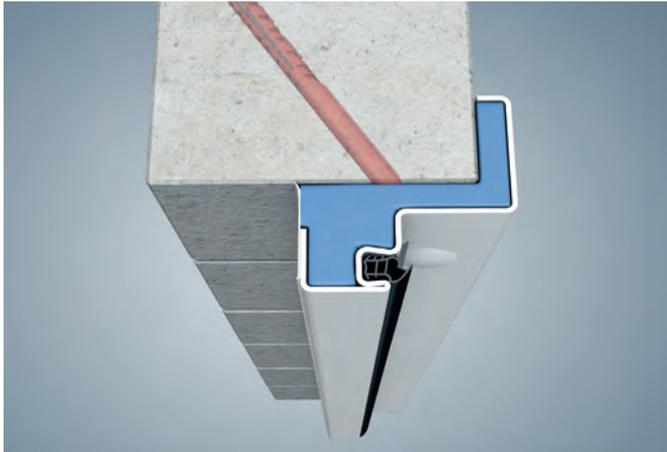
Ob mit normaler Eckzarge oder als zweiteilige Umfassungszarge 2140B: Die Novoferm Falz-Schraubmontage ist das schnelle und saubere Verfahren zur attraktiven Montage von Zargen.

Das Geniale dabei: Lediglich eine Schraube pro Befestigungspunkt genügt, um maximale Stabilität zu garantieren. Da nur die Hälfte der Schrauben erforderlich ist, geht die Montage erheblich schneller.

Dazu hin sieht das auch sehr gut aus, denn die im Zargenfalz verdeckten Bohrlöcher sind mit überstreichbaren Abdeckkappen versehen und bei geschlossener Tür absolut unsichtbar.

Das Verfahren ist bauaufsichtlich zugelassen für EI₂ 30-, EI₂ 60- und EI₂ 90-, Rauchschutz- oder Mehrzwecktüren sowie für Türen mit einbruchhemmender Ausstattung. Es ist verwendbar an Sichtbeton- und Sichtmauerwerkswänden (bei EI₂ 30 auch auf verputzten Wänden), aber auch an Gipskarton-Montagewänden mit Holzständern der Kategorie F30-B oder höher (bzw. klassifiziert mit mind. EI 30). Sollte der Fertigfußboden noch nicht vorhanden sein, kann die Eckzarge auch mit dem optional erhältlichen Bodeneinstandsadapter um 20 mm verlängert werden.

VERDECKT VERSCHRAUBT, FLINK HINTERFÜLLT



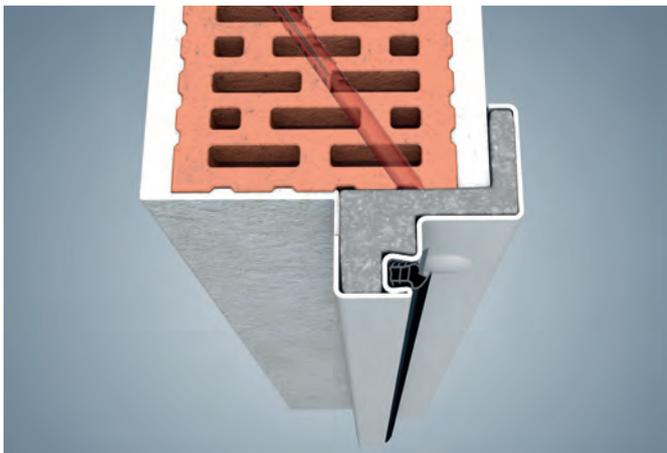
El₂ 30, MZ

Mit original **Novoferm Brandschutzschaum** schnell, sauber und stabil hinterfüllen. Perfekt für Sichtmauerwerk und Sichtbeton.



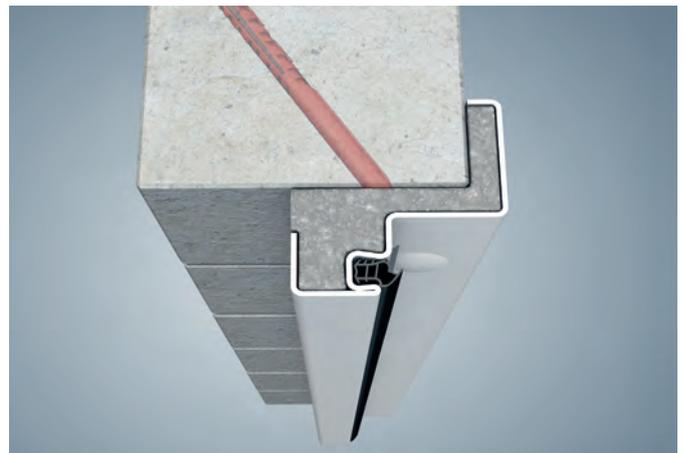
El₂ 30, MZ

Nur im Falzbereich erforderlich: **Loose Mineralwolle** garantiert trockene und schnelle Zargenhinterfüllung auch dort, wo besondere Sauberkeit gefragt ist.



El₂ 30, MZ

Jetzt auch Falz-Schraubmontage für verputzte Mauerwerks- und Betonwände verfügbar. Zugelassene Hinterfüllung: **Mörtel**.



El₂ 30, El₂ 60, El₂ 90

Stahltüren insbesondere mit El₂ 60 oder El₂ 90-Zulassung bieten ein besonders hohes Maß an Sicherheit. Feuerbeständigkeit bedeutet jedoch auch erhöhtes Gewicht des Türblatts, die Ansprüche an Stabilität und Festigkeit der Zarge steigen. Für maximale Stabilität und schnelle Montage empfehlen wir die Falz-Schraubmontage mit klassischer **Mörtel-Hinterfüllung** – natürlich mit Zulassung.

ZARGE DIREKT AM EINBAUORT VERLÄNGERN

Zwischenzeitlich werden alle Premio-Eckzargen im Standard ohne Bodeneinstand geliefert. Trotzdem kommt es regelmäßig vor, dass an der Baustelle der Fertigfußboden noch nicht eingebracht wurde. Die Folge: Die Zarge muss verlängert werden.

Bei den Premio-Eckzargen ist das nun sehr einfach möglich. Der optional erhältliche Bodeneinstandsadapter kann jederzeit nachträglich auf das unterste Aufnahmeelement der Eckzarge aufgeschraubt werden. Damit generieren Sie dann eine Zarge mit 20 mm Bodeneinstand, welche vorschriftsmäßig montiert werden kann.





DIE IDEALE TROCKENBAULÖSUNG – DIE NOVOPORTA PREMIO EI₂ 30 MIT EINFACH HINTERFÜLLBAREM ZARGENPROFIL 2140B

Leichtbauständerwände der Kategorie ab F30-A bzw. mit der Klassifizierung EI 30 oder höher sind als schnell, sauber und flexibel zu montierende Brandschutzlösung im Innenausbau bewährt. Mit dem Türsystem NovoPorta Premio EI₂ 30, speziell für Montagewände, sind Türen und Zargen genauso schnell, einfach und sauber montiert. Das System besteht aus der attraktiven, hochwertig ausgestatteten NovoPorta Premio Stahltür und dem zweiteiligen Zargenprofil 2140B.

Ein wesentlicher Vorteil sind die zugelassenen Zargenhinterfüllungen mit Novoferm Brandschutzschaum und loser Mineralwolle*. Laut Zulassung muss dabei nur der Falzbereich der Vorderschale hinterfüllt werden, während die spezielle 2140B-Gegenschale frei bleiben kann. Die

erforderliche Mineralwolle ist meist bereits am Einbauort vorhanden. Klassisch mit Gipskartonstreifen hinterfüllt, darf das Zargenprofil 2140B auch für Premio-Varianten mit EI₂ 60 und EI₂ 90-Zulassung verwendet werden. Das komplette System ist geprüft nach EN 1634-1 und -3 und erfüllt zudem die Anforderungen der europäischen Produktnorm EN 16034 oder wird von der ETA abgedeckt. Die speziellen Montagesets für EI 30-EI 90-Wände (bzw. für Wände ab F30-A) mit den praktischen Schiebeankern und selbstschneidenden Schrauben für UA-Profile verkürzen die Montagezeit messbar.

* Mindestdichte 40 kg/m³, Schmelzpunkt > 1.000 °C, Baustoffklasse A1 bzw. Euroklasse A1

ZARGENHINTERFÜLLUNG MIT HANDELSÜBLICHER MINERALWOLLE

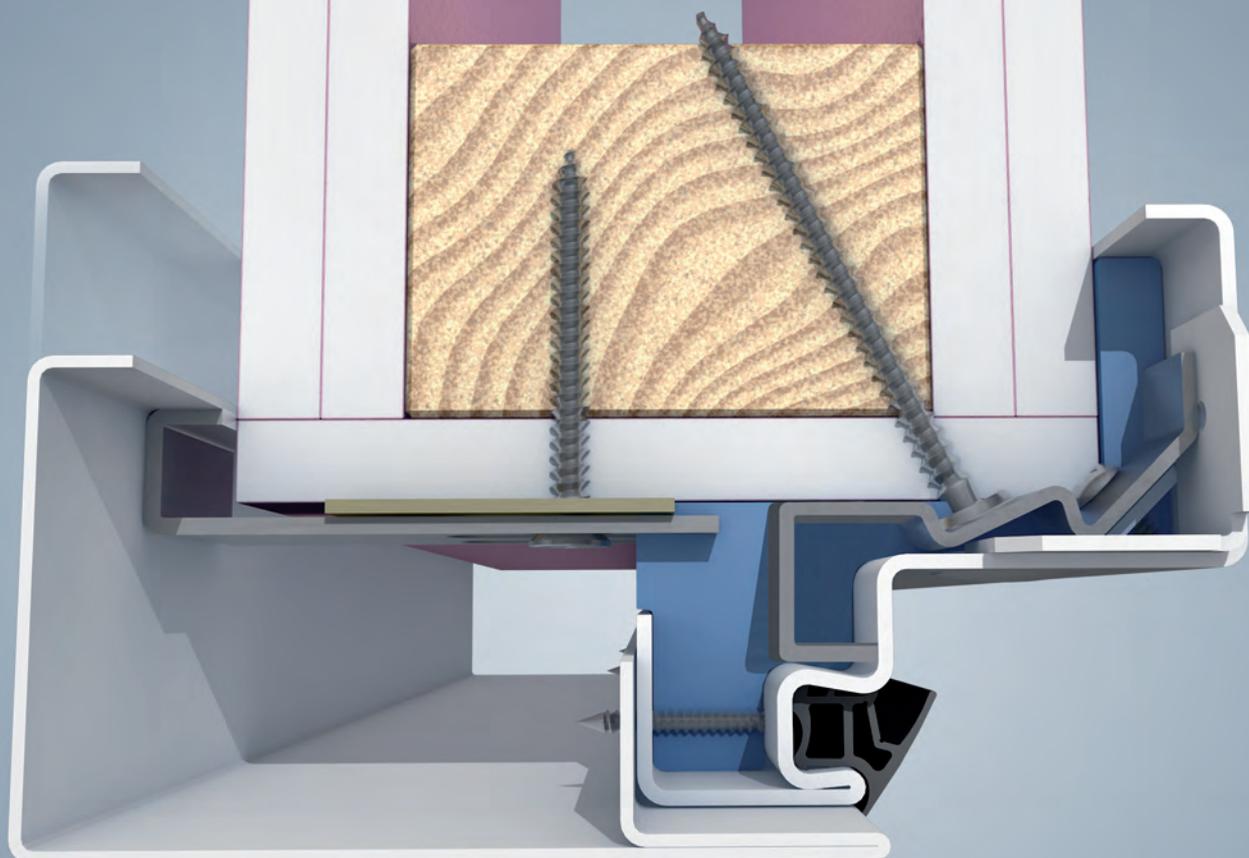
- Mineralfaser-Dämmstoff, Rohdichte $\geq 40 \text{ kg/m}^3$, Schmelzpunkt $> 1.000 \text{ °C}$, Baustoffklasse A1 bzw. Euro-klasse A1
- Die erforderliche Mineralwolle – als lose Wolle oder in Streifenform – lässt sich problemlos über den Fachhandel beziehen
- Kostengünstig und verarbeiterfreundlich, da leicht zu transportieren, geringe Rüstzeiten, sauber und schnell zu verarbeiten
- Zeitsparend, da mit loser Mineralwolle nur der Falz-bereich im Vorderteil der 2140B-Zarge hinterfüllt wird, während der hintere Teil leer bleiben kann
- Geprüft nach EN 1634-1 und -3
- Zugelassen für Premio EI₂ 30 bis BRM-Größe 1-flg. 1.375 x 2.500 mm, 2-flg. bis 2.500 x 2.500 mm



HINTERFÜLLUNG MIT BRANDSCHUTZSCHAUM

- Nur mit Novoferm 1K-Brandschutz-Pistolschaum (Es dürfen keine anderen freiverkäuflichen Schäume verwendet werden!)
- Reduziert erheblich die Lärmemission beim Schließen der Türen
- Kostengünstig und verarbeiterfreundlich, da leicht zu transportieren, geringe Rüstzeiten, sauber und schnell zu verarbeiten
- Zeitsparend, da mit Brandschutzschaum nur der Falz-bereich im Vorderteil der 2140B-Zarge hinterfüllt wird, während der hintere Teil leer bleiben kann. (Überstehender Schaum wird durch Hinterteil verdeckt und muss daher nicht abgeschnitten bzw. entfernt werden.)
- Kostengünstig, da die Ergiebigkeit ca. 12 lfdm. pro Dose Brandschutzschaum beträgt – somit steht für mindestens zwei einflügelige Türelemente ausreichend Schaum zur Verfügung
- Geprüft nach EN 1634-1 und -3
- Zugelassen für Premio EI₂ 30 bis BRM-Größe 1-flg. 1.375 x 2.500 mm, 2-flg. bis 2.500 x 2.500 mm





WER HOLZ MAG, WIRD DIE NOVOPORTA PREMIO LIEBEN

Schreiner und umweltbewusste Bauherren arbeiten gerne mit Holz als nachwachsendem Rohstoff. Ihre Werkzeuge sind darauf und nicht auf den Umgang mit Metall ausgerichtet.

Bei der Konstruktion der NovoPorta Premio war uns daher wichtig, dass das einfache und schnelle Falz-Schraub-

verfahren des 2140B-Zargenprofils auch zur Montage an Holzständerwänden verwendet werden darf.

Die EI₂ 30-Premio-Klassifizierung beinhaltet nun auch EI 30 (oder höher)-Montagewände mit Holzständern (bzw. Montagewände ab F30-B) sowie eine Vielzahl weiterer bekleideter Holzstützen und -träger (mindestens EI 30 bzw. R 30).

SIE HABEN DIE WAHL – WIR BIETEN IHNEN ALLES FÜR SCHNELLE UND SAUBERE ARBEIT!

Wer nur die Hälfte hinterfüllen muss, kann doppelt so schnell arbeiten – vor allem dann, wenn sogar das Material flexibel wählbar ist. Da beim EI₂ 30-Zargenprofil 2140B die Gegenschale komplett frei bleiben kann, hinterfüllen Sie den Falzbereich der Vorderschale z. B. mit loser Mineralwolle. Die ist als beliebtes Füllmaterial von mind. F30-A bzw. EI 30-Wänden am Einbauort meist schon

vorhanden. Bei EI 30-Ständerwänden beachten Sie bitte immer die Mindestbeplankungsdicke je Wandseite von 25 mm. Dies garantiert Ihnen beispielsweise auch bei einem Einsatz von 3D-Türbändern oder elektischen Einbauteilen, dass Sie keine Aussparungen/Ausklinkungen an 3-seitigen UA-Profil vornehmen müssen. Zeitersparnis ist garantiert! Die Details im Überblick:

Erst die Vorderschale montieren, den zugelassenen Novoferm Brandschutzschaum schnell und sauber einspritzen, dann die Gegenschale montieren. So lässt sich effizient arbeiten, denn eine Dose Schaum reicht für zwei bis drei Zargen.

Wer lieber mit loser Mineralwolle* arbeitet, bestellt die erforderliche Menge mit oder verwendet gemäß der Spezifikation das, was auf der Baustelle schon vorhanden ist. Die entsprechend dicke Mineralwolle einfach in passend breite Streifen schneiden und nach der Zargenmontage in die Vorderschale einschieben. Schon kann die Gegenschale montiert werden.

Von vorliegenden Gipskartonplatten einfach passende Streifen abschneiden und diese vor der Wandmontage in die Zarge einlegen. Ein Verfahren, das gerade dann immer sehr beliebt – und vor allem: zugelassen! – ist, wenn kein Schaum und keine Mineralwolle verfügbar sind.

* Mindestdichte 40 kg/m³, Schmelzpunkt > 1.000 °C, Baustoffklasse A1 bzw. Euroklasse A1



Intumeszierendes Brandschutzmaterial, das bei Feuer aufschäumt und den Zwischenraum zwischen Zarge und Wand zuverlässig abdichtet und damit brand-schutztechnisch schützt.



EINE ZARGE – ALLE MÖGLICHKEITEN.

**KEINE
WEITEREN
AUFWÄNDIGEN
HINTERFÜLLUNGEN
NOTWENIG
FEUERSCHUTZTÜR
EI,30**

JETZT AUCH MIT BRANDSCHUTZ AB WERK. DAS GIBT ES NUR BEI NOVOFORM.

Türen montieren ohne aufwändige Zargenhinterfüllung am Bau. Wer möchte das nicht? Mit dem EasyFit-System von Novoform ist das jetzt ganz einfach möglich. Dazu wird die Standard-Eckzarge mit werkseitig vormontierten Spezialaufschäumern so vorbereitet, dass sich diese im Brandfall so ausdehnen, dass der Zwischenraum zwischen Zarge und Wand zuverlässig abgedichtet wird. Damit ist eine 30-minütige Feuerwiderstandszeit gewährleistet.

Alle sonst üblichen Hinterfüllungsarbeiten, die ja stets mit zusätzlichem Aufwand verbunden sind, können entfallen. Das macht sich besonders im Trockenbau bemerkbar, wo es mehr denn je auf Zeit und Schnelligkeit ankommt. Mit EasyFit-Eckzargen sind Sie unabhängig von zusätzlichen Materialien, Umgebungstemperaturen, Trocknungszeiten oder Wasseranschlüssen. Und ganz wichtig: Die Fehlerquote wird auf ein Minimum reduziert. Falsches oder falsch eingebrachtes Material kann es mit EasyFit nicht geben. Und da das EasyFit-System eine Ergänzung des bekannten und universell verwendbaren Zargenbaukastens der NovoPorta Premio ist, muss auch bei der Montage nichts Neues und nichts Besonderes beachtet werden – sicherer geht nicht!

Also dann, anschrauben und fertig. Das ist EasyFit von Novoform.

GUT IN MAUERWERK UND BETON. BESTENS IM TROCKENBAU.

NovoPorta Premio Brandschutztüren mit EasyFit-Eckzargen eignen sich vor allem im Trockenbau mit Stahl-Ständerwänden min. F30-A inkl. 2-teiliger Umfassungszarge 2140B und Obentürschließer. Auch im Sichtmauerwerk und Sichtbeton vereinfacht das EasyFit-System mit Falz-Schraubmontage, inkl. Montageset (Schrauben, Dübel, Obentürschließer und selbstklebendes Kunststoff-Abdeckprofil) die Montage. Die Ergänzung mit der Gegenzarge 2140B zu einer 2-teiligen Umfassungszarge ist optional. Das Lieferprogramm umfasst Varianten für 1- und 2-flügelige Türen im gesamten Größenbereich der Premio bis 1.375 x 2.500 mm/ 2.500 x 2.500 mm, auch in Verbindung mit Rauchschutz und Schallschutz.

So funktioniert EasyFit: In die Zargen werden werkseitig Streifen aus intumeszierendem Brandschutzmaterial eingebracht. Es expandiert ab 200°C bis auf das 10- bis 40-fache des ursprünglichen Volumens und bleibt dabei extrem formstabil. Bei Feuer ist eine 30-minütige Feuerwiderstandszeit gewährleistet. EasyFit ist geprüft nach EN 1634 bauaufsichtlich zugelassen über die Europäische Technische Bewertung ETA-17/0443 und klassifiziert als EI₂ 30-1 bzw. EI₂ 30-2.

DIE KOMPLETT-PAKETE IM ÜBERBLICK

SICHTMAUERWERK/ SICHTBETON



Element bestehend aus

- Premio-Türblatt mit Standard-Eckzarge
- Falzschraubmontage inkl. kompletten Montageset
- Kunststoffabdeckprofil
- Obentürschließer
- Werkseitige EasyFit-Hinterfüllung

LEICHTBAUSTÄNDERWAND (min. F30-A bzw. EI 30)



Element bestehend aus

- Premio Türblatt mit 2-teiliger Umfassungszarge 2140B für Wandstärken Norm 100/125/150 mm (für Sonder-Wandstärken 100 - 300 mm längere Lieferzeit beachten)
- Obentürschließer
- Werkseitige EasyFit-Hinterfüllung

Optional sind beide Komplett-Pakete auch rauchdicht ausführbar, mit der absenkbaren Bodendichtung RS1 bzw. der Auf-laufdichtung RS2 (bei Rauchdichtheit und/ oder Schallschutz muss die Zarge umlaufend dauerelastisch verfugt werden.)

HIGHLIGHTS

- ✓ Keine Zargenhinterfüllung bei der Montage, deswegen keine Abbindungs- oder Trocknungszeiten
- ✓ Geeignet für 1- und 2-flügelige Türen Premio EI30/EI₂ 30 bis zu den maximalen BRM-Größen 1.375 x 2.500 mm/ 2.500 x 2.500 mm
- ✓ Kein Vorbereitungs-aufwand für Hinterfüllungen (z. B. Schleppen von Mörtelsäcken, Wasseranschluss, kein Anmischen, kein Abkleben etc.)
- ✓ Unabhängig von Baustellen-Umgebungstemperatur
- ✓ Optimal für Türen und Zargen, die in RAL-Farbe beschichtet sind und in einer späteren Bauphase eingebaut werden
- ✓ Geprüft nach EN 1634 mit Europäisch Technischer Bewertung nach ETA-17/0443
- ✓ Besonders umweltfreundlich, da keine Restmaterialien entsorgt werden müssen
- ✓ Hohe Wirtschaftlichkeit und höchste Sicherheit: Die Fehlerquote bei der brandschutztechnisch wichtigen Zargenhinterfüllung ist hier gleich Null. Die Zarge ist mit den üblichen Befestigungsmaterialien und üblichen Toleranzen einzubauen. Keine Besonderheiten bei der Montage!



FEUERSCHUTZTÜR NOVOPORTA PREMIO EI₂ 30

- Ein- und zweiflügelige Feuerschutztüren aus Stahl für den Inneneinsatz oder Außeneinsatz
- Feuerhemmend geprüft nach EN 1634-1 und bauaufsichtlich zugelassen nach DIN 4102 oder nach Europäischer Technischer Bewertung ETA-17/0443
- Brandschutzstreifen 3-seitig und am Mittelfalz des Gangflügels
- Türblatt und Zarge verzinkt und grundiert (pulverbeschichtet) ähnlich RAL 9016
- Türblatt dreiseitig gefälzt mit Dickfalz, 64 mm dick, Blechdicke 1,0 mm – optional bis BRM-Größe 1.375 x 2.500 mm (LD 1.291 x 2.458 mm) bzw. 2.500 x 2.500 mm (LD 2.416 x 2.458 mm) auch in 1,5 mm.

Beschläge: 3-teilige Konstruktionsbänder mit Kugellagerringen serienmäßig. Je Flügel zwei Bänder (> BRM-Höhe 2.500 mm (> LD 2.458 mm) drei Bänder) im Standard weiß grundiert ähnlich RAL 9016; optional in Edelstahl, als 3D verstellbare Bänder in Stahl und Edelstahl oder als schlankes 3D-Edelstahl-Objektband (Obentüerschließer erforderlich) lieferbar. Bei 1-flg. Türen bis max. BRM-Größe 1.250 x 2.250 mm (LD 1.166 x 2.208 mm) ein Konstruktionsband und ein Federband. Bei 2-flg. Türen je Flügel zwei Konstruktionsbänder. Alle BRM-Höhen > 2.500 mm (> LD 2.458 mm) standardmäßig mit drei Konstruktionsbändern je Flügel. Zwei Sicherungszapfen je Türflügel. PZ-Wechselschloss mit schwarzer Rundgriff-Drückergarnitur festdrehbar gelagert. Profilylinder für Innentüren bauseits (Länge 85 mm, 35/50 mm). Bei Außentüren in Form eines Blindzylinders im Lieferumfang enthalten.

1-flg. Türen standardmäßig mit innenliegender Verstärkung für Obentüerschließer auf Bandseite. Baurichtmaße > 1.250 x 2.250 mm (> LD 1.166 x 2.208 mm), sowie alle Türhöhen über 2500 mm (> LD 2.458 mm), im Standard mit Obentüerschließer Geze TS 4000 F oder dormakaba TS 89 F (preisgleich auf Wunsch auch mit Novoferm Gleitschienen Türschließer NFGS 55) ausgeführt.

Zusätzlich bei 2-flg. Türen: Zwei Obentüerschließer Geze TS 4000 F oder dormakaba TS 89 F sowie ein Schließfolgeregler. Flächenbündiger Mittelanschlag mit Mittelfalzdichtung. Standflügel mit Falztreibriegel, Verriegelung nach oben (optional nach oben und unten).

Zargen: Standard Eckzarge mit dreiseitigem EPDM-Dichtungsprofil ohne Bodeneinstand, 2,0 mm dick, Spiegelbreite 50 mm, wahlweise Umfassungszarge, zweiteilige Umfassungszarge Profil 2140B, Gegen- sowie Blockzarge für stumpfen Wandanschluss oder Blockzarge für Montage vor der Wand.

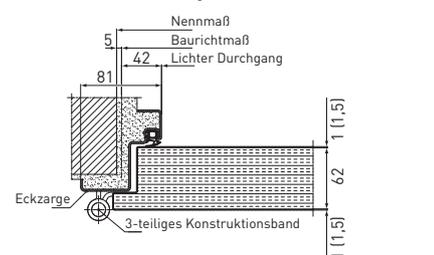
Schwellen: Standard A fußbodeneben, wahlweise B 1, B 2, B 3, BE-2 mit vierseitig umlaufendem Rahmen oder C 2 mit unterem Anschlag und Dichtung oder Dichtschwelle RS 1 mit absenkbarer Bodendichtung, (auch als verzögernd absenkbare RS1V), doppelter Schwelle RS 1 bzw. Höckerschwelle mit Auflaufdichtung RS 2.

Oberflächen: Türblatt und Zarge verzinkt und grundiert (pulverbeschichtet) ähnlich RAL 9016. Optional Türblatt und Zarge auch mit Pulverbeschichtung im RAL-Farbtönen nach Wahl lieferbar.

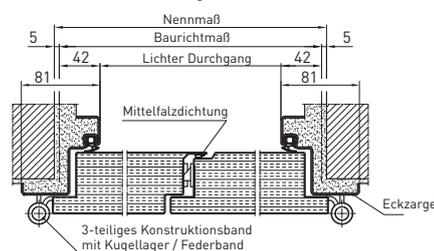
Auf Wunsch auch mit:

- Oberblende/Oberlicht
- Brandschutzverglasung (Obentüerschließer immer erforderlich)
- Rauchschutz nach EN 1634-3 mit absenkbarer Bodendichtung (RS 1/RS1V) oder Höckerschwelle mit Auflaufdichtung (RS 2) und Obentüerschließer
- Schalldämmend (nicht bei Ausführung mit Oberblende) – geprüft nach EN ISO 140-3, bewertet nach EN ISO 717-1 (Laborwert für Vollblatt und Schwelle RS 1/RS1V)
 - für 1-flg. Elemente bis BRM 1.375 x 2.500 mm (LD 1.291 x 2.458 mm) 40 dB R_{wP}
 - für 1-flg. Elemente in Übergröße bis BRM 1.500 x 3.000 mm (LD 1.416 x 2.958 mm) 39 dB R_{wP}
 - für 2-flg. Elemente bis BRM 2.500 x 2.500 mm (LD 2.416 x 2.458 mm) 39 dB R_{wP}
 - für 2-flg. Elemente in Übergröße bis BRM 3.000 x 3.000 mm (LD 2.916 x 2.958 mm) 37 dB R_{wP}
- Einbruchhemmend RC 2* und RC 3* – beidseitig geprüft nach EN 1627 – bis BRM 2.500 x 2.500 mm (LD 2.416 x 2.458 mm) BRM-Größen bis 3.000 x 3.000 mm (LD 2.916 x 2.958 mm) RC 2 im Prüfverfahren
- Einbruchhemmend RC 4* – beidseitig geprüft nach EN 1627 – nur als 1-flg. Bauart Vollblatt bis BRM 1.375 x 2.500 mm (LD 1.291 x 2.458 mm)

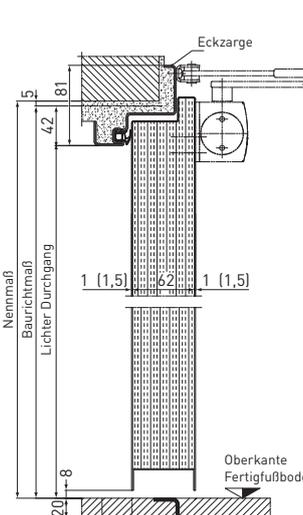
Horizontalschnitt 1-flgl.



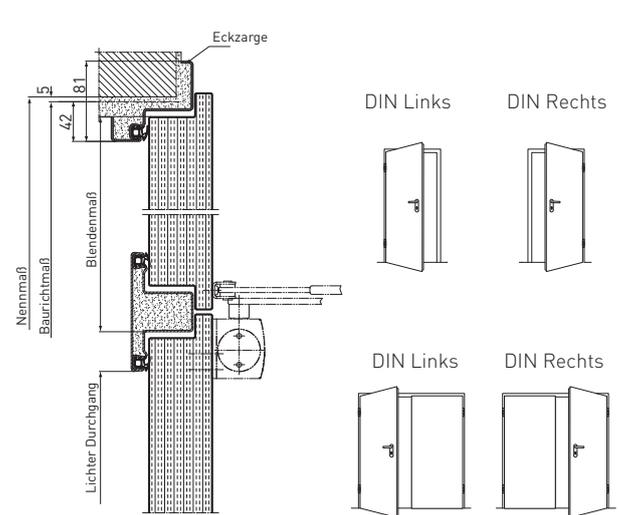
Horizontalschnitt 2-flgl.



Vertikalschnitt



Vertikalschnitt mit Oberblende



*nicht zugelassen bei Ausführung mit Oberblende

EBENE
2

WOHNUNGEN
2-4



FEUERSCHUTZTÜR NOVOPORTA PREMIO EI₂ 60

- Ein- und zweiflügelige Feuerschutztüren aus Stahl für den Inneneinsatz oder Außeneinsatz
- Hochfeuerhemmend geprüft nach DIN EN 1634-1 und bauaufsichtlich zugelassen nach Europäischer Technischer Bewertung ETA-17/0443
- Türblatt dreiseitig gefälzt mit Dickfalz, 64 mm dick, Blechdicke 1,0 mm
- Brandschutzstreifen 3-seitig und am Mittelfalz des Gangflügels
- Türblatt und Zarge verzinkt und grundiert (pulverbeschichtet) ähnlich RAL 9016

Beschläge:

3-teilige Konstruktionsbänder mit Kugellagerringen serienmäßig. Je Flügel zwei Bänder im Standard weiß grundiert ähnlich RAL 9016; optional auch in Edelstahl, als 3-D verstellbare Bänder in Stahl und Edelstahl, oder als schlankes 3-D Edelstahl-Objektband (bei Objektband ist immer ein Obentürschließer erforderlich) lieferbar. Bei den 1-flg. Türen bis max. BRM-Größe 1.000 x 2.125 mm (LD 916 x 2.083 mm) ein Konstruktionsband und ein Federband. Bei den 2-flg. Türen je Flügel zwei Konstruktionsbänder. Zwei Sicherungszapfen je Türflügel. PZ-Wechselschloss mit schwarzer Rundgriff-Drückergarnitur festdrehbar gelagert. Profilzylinder für Innentüren bauseits (Länge 85 mm, 35/50 mm). Bei Außentüren in Form eines Blindzylinders im Lieferumfang enthalten.

1-flg. Türen standardmäßig mit innenliegender Verstärkung für Obentürschließer auf Bandseite. Baurichtmaße > 1.000 x 2.125 mm (> LD 916 x 2.083 mm) im Standard mit Obentürschließer Geze TS 4000 F oder dormakaba TS 89 F (preisgleich auf Wunsch auch mit Novoferm Gleitschienen Türschließer NFGS 55) ausgeführt.

Zusätzlich bei 2-flg. Türen: Zwei Obentürschließer Geze TS 4000 F oder dormakaba TS 89 F sowie ein Schließfolgeregler. Flächenbündiger Mittelanschlag mit Mittelfalzdichtung. Standflügel mit Falztreibriegel, Verriegelung nach oben und unten.

Zargen:

Standard: Eckzarge mit dreiseitigem CR-Dichtungsprofil ohne Bodeneinstand, 2,0 mm dick, Spiegelbreite 50 mm, wahlweise Umfassungszarge, zweiteilige Umfassungszarge Profil 2140B, Gegenzarge sowie Blockzargen für stumpfen Wandanschluss.

Schwellen:

Standard A fußbodeneben, wahlweise B1, B2, B3, BE-2 mit vierseitig umlaufenden Rahmen oder C2 mit unterem Anschlag oder Dichtschwelle RS1 mit absenkbarer Bodendichtung (auch als verzögernd absenkbare RS1V) oder doppelter Schwelle RS1.

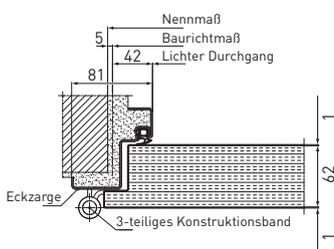
Oberflächen:

Türblatt und Zarge verzinkt und grundiert (pulverbeschichtet) ähnlich RAL 9016. Optional Türblatt und Zarge auch mit Pulverbeschichtung im RAL-Farbtönen nach Wahl lieferbar.

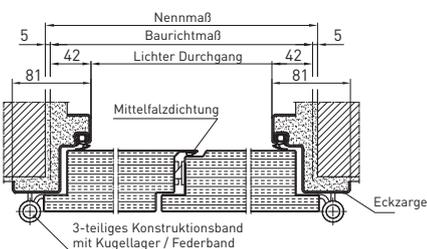
Auf Wunsch auch mit:

- Brandschutzverglasung (Obentürschließer immer erforderlich)
- Rauchschutz nach EN 1634-3 mit absenkbarer Bodendichtung (RS1/RS1V)
- Schalldämmend – geprüft nach EN ISO 140-3, bewertet nach EN ISO 717-1 (Laborwert für Vollblatt und Schwelle RS1/RS1V)
 - für 1-flg. Elemente bis BRM 1.375 x 2.500 mm (LD 1.291 x 2.458 mm) 35 dB $R_{w,p}$
 - für 2-flg. Elemente bis BRM 2.500 x 2.500 mm (LD 2.416 x 2.458 mm) 35 dB $R_{w,p}$
- Einbruchhemmend RC 2 – beidseitig geprüft nach EN 1627 – bis BRM 2.500 x 2.500 mm (LD 2.416 x 2.458 mm)
- Einbruchhemmend RC 3 – beidseitig geprüft nach EN 1627 – bis BRM 2.500 x 2.500 mm (LD 2.416 x 2.458 mm)
- Einbruchhemmend RC 4 – beidseitig geprüft nach EN 1627 – nur als 1-flg. Bauart Vollblatt bis BRM 1.375 x 2.500 mm (LD 1.291 x 2.458 mm)

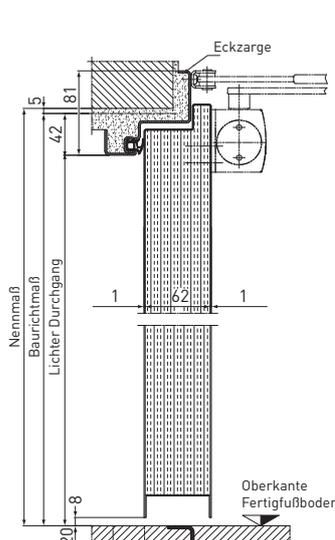
Horizontalschnitt 1-flgl.



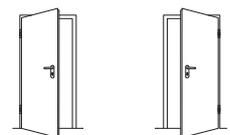
Horizontalschnitt 2-flgl.



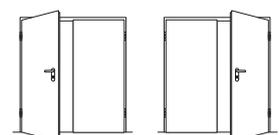
Vertikalschnitt



DIN Links DIN Rechts



DIN Links DIN Rechts





FEUERSCHUTZTÜR NOVOPORTA PREMIO EI₂ 90

- Ein- und zweiflügelige Feuerschutztüren aus Stahl für den Inneneinsatz oder Außeneinsatz
- Feuerbeständig geprüft nach EN 1634-1 und bauaufsichtlich zugelassen nach DIN 4102 oder nach Europäisch Technischer Bewertung ETA-17/0443.
- Türblatt dreiseitig gefälzt mit Dickfalz, 64 mm dick, Blechdicke 1,0 mm (optional in 1,5 mm)
- Brandschutzstreifen 3-seitig und am Mittelfalz des Gangflügels
- Türblatt und Zarge verzinkt und grundiert (pulverbeschichtet) ähnlich RAL 9016

Beschläge: 3-teilige Konstruktionsbänder mit Kugellagerringen serienmäßig. Je Flügel zwei Bänder im Standard weiß grundiert ähnlich RAL 9016; optional in Edelstahl, als 3D verstellbare Bänder in Stahl und Edelstahl oder als schlankes 3D-Edelstahl-Objektband lieferbar. Zwei Sicherungszapfen je Türflügel bis BRM-Höhe 2.125 mm (LD 2.083 mm), ab Höhe 2.126 mm (LD 2.084 mm) drei Sicherungszapfen. Im Standard mit Obentürschließer Geze TS 4000 F oder dormakaba TS 89 F (preisgleich auf Wunsch auch mit Novoferm Gleitschienen Türschließer NFGS 55) ausgeführt. PZ-Wechselschloss mit schwarzer Rundgriff-Drückergarnitur festdrehbar gelagert. Profilzylinder für Innentüren bauseits (Länge 85 mm, 35/50 mm). Bei Außentüren in Form eines Blindzylinders im Lieferumfang enthalten.

Zusätzlich bei 2-flg. Türen: Zweiter Obentürschließer Geze TS 4000 F oder dormakaba TS 89 F sowie ein Schließfolgeregler. Flächenbündiger Mittelanschlag mit Mittelfalzdichtung. Standflügel mit Falztreibriegel, Verriegelung nach oben und unten.

Zargen: Standard Eckzarge mit dreiseitigem CR-Dichtungsprofil ohne Bodeneinstand, 2,0 mm dick, Spiegelbreite 50 mm, wahlweise Umfassungszarge, zweiteilige Umfassungszarge Profil 2140B, Gegen- sowie Blockzarge für stumpfen Wandanschluss.

Schwellen: Standard A fußbodeneben, wahlweise B1, B2, B3, BE-2 mit vierseitig umlaufendem Rahmen oder C2 mit unterem Anschlag oder Dichtschwelle RS1 mit absenkbarer Bodendichtung (auch als verzögernd absenkbar RS1V) oder doppelter Schwelle RS1.

Oberflächen: Türblatt und Zarge verzinkt und grundiert (pulverbeschichtet) ähnlich RAL 9016. Optional Türblatt



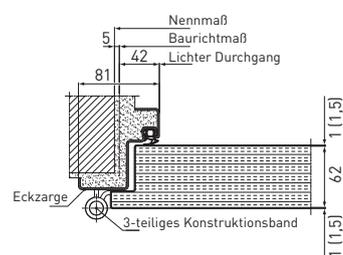
NovoPorta Premio EI₂ 90-2

und Zarge auch mit Pulverbeschichtung im RAL-Farbtönen nach Wahl lieferbar.

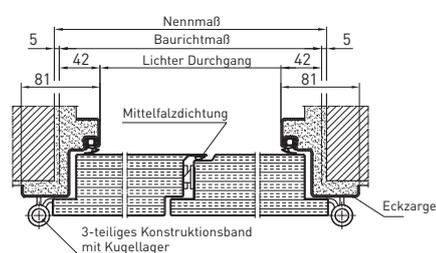
Auf Wunsch auch mit:

- Brandschutzverglasung
- Rauchschutz nach EN 1634-3 mit absenkbarer Bodendichtung (RS1/RS1V)
- Schalldämmend – geprüft nach EN ISO 140-3, bewertet nach EN ISO 717-1 (Laborwert für Vollblatt und Schwelle RS1/RS1V)
 - für 1-flg. und 2-flg. Elemente jeweils 39 dB R_{wp}
- Einbruchhemmend RC 2 – beidseitig geprüft nach EN 1627 – Vollblatt bis BRM 2.500 x 2.500 mm (LD 2.416 x 2.458 mm)
- Einbruchhemmend RC 3 – beidseitig geprüft nach EN 1627 – Vollblatt bis BRM 2.500 x 2.500 mm (LD 2.416 x 2.458 mm)

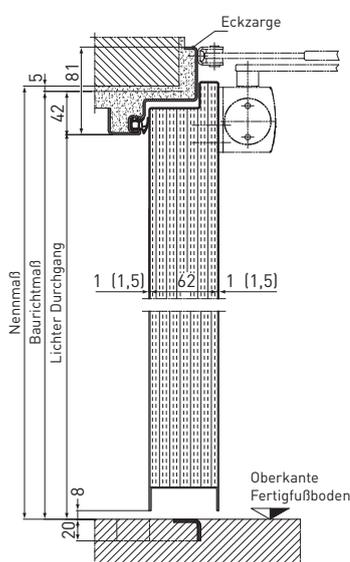
Horizontalschnitt 1-flgl.



Horizontalschnitt 2-flgl.



Vertikalschnitt



DIN Links



DIN Rechts



DIN Links



DIN Rechts





MEHRZWECKTÜR NOVOPORTA PREMIO MZ

- Ein- und zweiflügelige Mehrzwecktüren aus Stahl für den Innen- oder Außeneinsatz
- Geprüfte Leistungseigenschaften nach EN 14351-1 mit CE-Kennzeichnung
- Türblatt dreiseitig gefälzt mit Dickfalz, 64 mm dick, Blechdicke 1,0 mm (optional bis BRM-Größe 1.375 x 2.500 mm (LD 1.291 x 2.458 mm)/2.500 x 2.500 mm (LD 2.416 x 2.458 mm) auch in 1,5 mm)
- Hochwertige Mineralwolle als Isolierfüllung
- Türblatt und Zarge verzinkt und grundiert (pulverbeschichtet) ähnlich RAL 9016

Beschläge: 3-teilige Konstruktionsbänder mit Kugellageringen serienmäßig. Je Flügel zwei Bänder (> BRM-Höhe 2.500 mm (> LD 2.458 mm) drei Bänder) im Standard weiß grundiert ähnlich RAL 9016; optional in Edelstahl, als 3D verstellbare Bänder in Stahl und Edelstahl oder als schlankes 3D-Edelstahl-Objektband lieferbar. Federband je Flügel bis BRM 1.250 x 2.250 mm (LD 1.166 x 2.208 mm). Zwei Sicherungszapfen je Türflügel. PZ-Wechselschloss mit schwarzer Rundgriff-Drückergarnitur festdrehbar gelagert. Profilzylinder für Innentüren bauseits (Länge 85 mm, 35/50 mm). Bei Außentüren in Form eines Blindzylinders im Lieferumfang enthalten.

Türflügel standardmäßig mit innenliegender Verstärkung für Obentürschließer auf Bandseite.

Zusätzlich bei 2-flg. Türen: Flächenbündiger Mittelschlag mit Mittelfalzdichtung. Standflügel mit Stulpkantriegel, Verriegelung nach oben und unten.

Zargen: Standard Eckzarge mit dreiseitigem EPDM-Dichtungsprofil ohne Bodeneinstand, 2,0 mm dick, Spiegelbreite 50 mm, wahlweise Umfassungszarge, zweiteilige Umfassungszarge Profil 2140B, Gegen- sowie Blockzarge für stumpfen Wandanschluss oder Blockzarge für Montage vor der Wand.

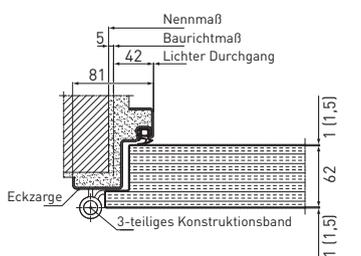
Schwellen: Standard A fußbodeneben, wahlweise B1, B2, B3, BE-2 mit vierseitig umlaufendem Rahmen oder C2 mit unterem Anschlag und Dichtung oder Dichtschwelle RS1 mit absenkbarer Bodendichtung (auch als verzögernd absenkbar RS1V), doppelter Schwelle RS1 bzw. Höckerschwelle mit Auflaufdichtung RS2.

Oberflächen: Türblatt und Zarge verzinkt und grundiert (pulverbeschichtet) ähnlich RAL 9016. Optional Türblatt und Zarge auch in Pulverbeschichtung im RAL-Farbtönen nach Wahl lieferbar.

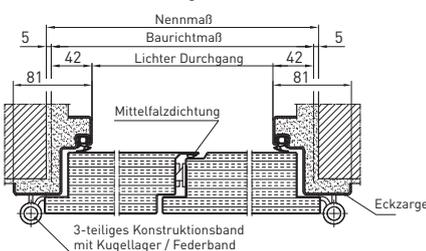
Auf Wunsch auch mit:

- Oberblende/Oberlicht
- ISO-Verglasung – auch in Sonderausführungen und Sonderformen
- Rauchschutz nach DIN 18095 bis max. BRM-Größe 1.375 x 2.500 mm (LD 1.291 x 2.458 mm)/2.500 x 2.500 mm (LD 2.416 x 2.458 mm) mit absenkbarer Bodendichtung (RS1/RS1V) oder Höckerschwelle mit Auflaufdichtung (RS2) und Obentürschließer (bei 2-flg. Elementen mit zwei Obentürschließern Geze TS 4000 F oder dormakaba TS 89 F sowie Schließfolgeregler und Falztreibriegel mit Verriegelung nach oben)
- Schalldämmend (nicht bei Ausführung mit Oberblende) – geprüft nach EN ISO 140-3, bewertet nach EN ISO 717-1 (Laborwert für Vollblatt und Schwelle RS 1
 - für 1-flg. Elemente bis BRM 1.375 x 2.500 mm (LD 1.291 x 2.458 mm) 40 dB $R_{w,p}$
 - für 1-flg. Elemente in Übergröße bis BRM 1.500 x 3.000 mm (LD 1.416 x 2.958 mm) 39 dB $R_{w,p}$
 - für 2-flg. Elemente bis BRM 2.500 x 2.500 mm (LD 2.416 x 2.458 mm) 39 dB $R_{w,p}$
 - für 2-flg. Elemente in Übergröße bis BRM 3.000 x 3.000 mm (LD 2.916 x 2.958 mm) 37 dB $R_{w,p}$
- Einbruchhemmend RC 2 – beidseitig geprüft nach EN 1627 – bis BRM 2.500 x 2.500 mm (LD 2.416 x 2.458 mm) BRM-Größen bis 3.000 x 3.000 mm (LD 2.916 x 2.958 mm) im Prüfverfahren (nicht zugelassen bei Ausführung mit Oberblende)
- Einbruchhemmend RC 3 – beidseitig geprüft nach EN 1627 – bis BRM 2500 x 2500 mm (LD 2.416 x 2.458 mm) (nicht zugelassen bei Ausführung mit Oberblende)
- Einbruchhemmend RC 4 – beidseitig geprüft nach EN 1627 – nur als 1-flg. Bauart Vollblatt bis BRM 1.375 x 2.500 mm (LD 1291 x 2458 mm) (nicht zugelassen bei Ausführung mit Oberblende)

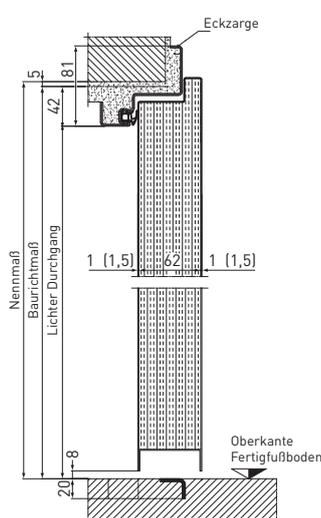
Horizontalschnitt 1-flgl.



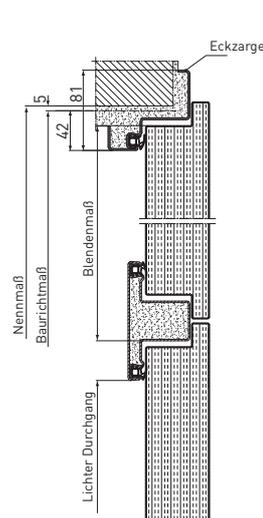
Horizontalschnitt 2-flgl.



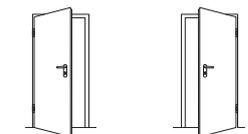
Vertikalschnitt



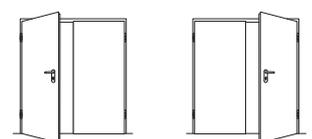
Vertikalschnitt mit Oberblende



DIN Links DIN Rechts



DIN Links DIN Rechts





FEUERSCHUTZ-WANDKLAPPEN NOVOPORTA PREMIO EI₂ 30 / EI₂ 90

- Einflügelige Feuerschutz-Wandklappen aus Stahl für den Inneneinsatz oder Außeneinsatz
- Feuerhemmend bzw. feuerbeständig geprüft nach EN 1634-1 und bauaufsichtlich zugelassen nach DIN 4102 oder nach Europäisch Technischer Bewertung ETA-17/0443
- Klappenblatt vierseitig gefälzt mit Dickfalz, 64 mm dick, Blechdicke 1,0 mm (optional in 1,5 mm)
- Blatt und Zarge verzinkt und grundiert (pulverbeschichtet) ähnlich RAL 9016

Beschläge: Ein 3-teiliges Konstruktionsband mit Kugellager und ein 3-teiliges Federband serienmäßig. Bänder im Standard weiß grundiert ähnlich RAL 9016; optional auch in Edelstahl lieferbar. 3-D verstellbare Bänder in Stahl und Edelstahl sind erst ab BRM-Höhen > 1.000 mm (LD > 916 mm) lieferbar. Diese Größenbereiche werden über die jeweiligen Produkt-Hauptseiten der EI₂ 30 und EI₂ 90 abgedeckt. Ein Sicherungszapfen je Klappenblatt. PZ-Wechselschloss mit schwarzer Rundgriff-Drückergarnitur festdrehbar gelagert. Profilylinder für Innenklappen bauseits (Länge 85 mm, 35/50 mm). Bei Außenklappen in Form eines Blindzylinders im Lieferumfang enthalten.

Klappen standardmäßig mit innenliegender Verstärkung für Obentürschließer auf Bandseite.

Zargen: Standard Eckzarge mit vierseitigem (EI₂ 30 = EPDM / EI₂ 90 = CR)-Dichtungsprofil, 2,0 mm dick, Spiegelbreite 50 mm, wahlweise Umfassungszarge, zweiteilige Umfassungszarge Profil 2140B, Gegen- sowie Blockzarge für stumpfen Wandanschluss (EI₂ 30: auch Blockzarge für Montage vor der Wand).

Schwellen: Standard B1 mit vierseitig umlaufendem Rahmen. Schwellenlose Varianten, oder auch weitere Ausführungen mit unterem Anschlag, finden Sie über die zugelassenen Größenbereiche auf den jeweiligen Produkt-Hauptseiten der EI₂ 30 und EI₂ 90.

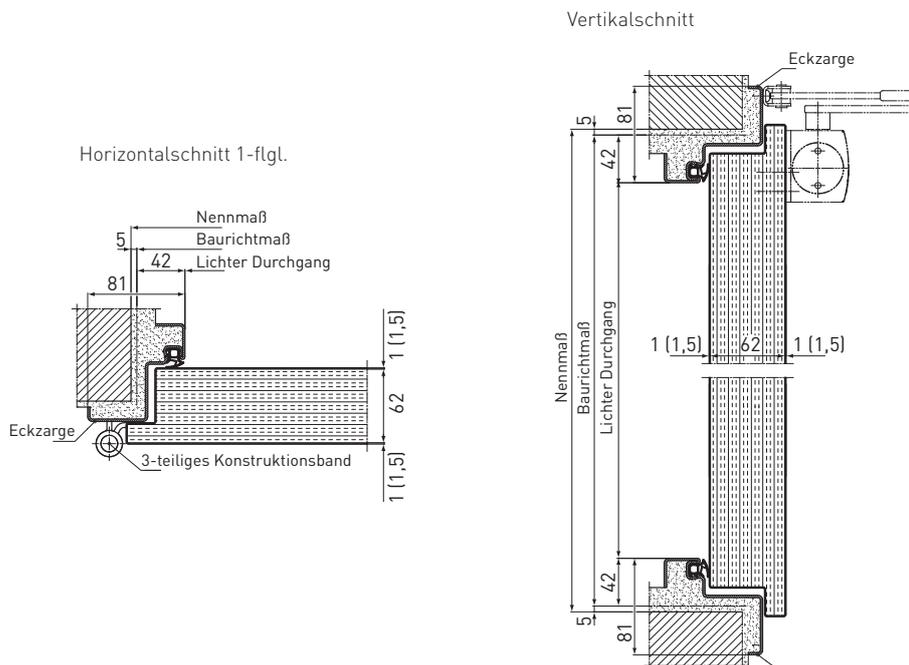
Oberflächen: Klappenblatt und Zarge verzinkt und grundiert (pulverbeschichtet) ähnlich RAL 9016. Optional Klappenblatt und Zarge auch mit Pulverbeschichtung im RAL-Farbtönen nach Wahl lieferbar.



NovoPorta Premio EI₂ 90

Auf Wunsch auch mit:

- Brandschutzverglasung (Obentürschließer immer erforderlich)
- Rauchschutz nach EN 1634-3 (Obentürschließer erforderlich bei Klappen > B x H 984 x 984 mm) (Lichter Durchgang (LD) 900 x 900 mm)
- Schalldämmend – geprüft nach EN ISO 140-3, bewertet nach EN ISO 717-1 (Laborwert für Vollblatt)
 - EI₂ 30 Klappe 43 dB Rw_p
 - EI₂ 90 Klappe 44 dB Rw_p
- Einbruchhemmend RC2 – beidseitig geprüft nach EN 1627 – Vollblatt
- Einbruchhemmend RC3 – Vollblatt beidseitig geprüft nach EN 1627



VERGLASUNGEN FÜR PREMIO-MEHRZWECKTÜREN

Die Wahl der Verglasung hat großen Einfluss auf die optische Wirkung einer Tür, folgt aber zunehmend auch steigenden Anforderungen an die Energieeffizienz.

Als einziger Hersteller bieten wir heute für die Premio-MZ-Bauarten ausschließlich ISO-Verglasungen mit stark verbesserten Wärmedurchgangskoeffizienten von U_g 1,1 bis 1,3 $W/(m^2K)$ je nach gewählter Glasart gemäß EN ISO 10077-1 an.

Je nach Ausstattung können Sie die NovoPorta Premio MZ mit folgenden Verglasungsarten wählen (siehe Tabelle):

Standard- und Sonderverglasungen als ISO-Glas mit besonders niedrigen Wärmedurchgangskoeffizienten gemäß EN ISO 10077-1. Selbstverständlich auch als Sicherheitsgläser in VSG- oder ESG-Aufbau. Darüber hinaus auch Ornamentgläser im Floatglas-Aufbau, in drei verschiedenen Designs: Mastercarré, Masterligne und Milchglas (siehe Abbildungen unten) zur individuellen Gestaltung. Diese streuen das Licht in unterschiedlichen Abstufungen und schützen so vor indiskreten Blicken.

Glasarten NovoPorta Premio MZ-Bauarten	MZ-1 einflügelig	MZ-2 zweiflügelig
Mit ISO-Glas 24 mm Float-Klarglas (Standardglas)*	•	•
Mit ISO-Glas VSG/VSG 24 mm (Standardglas)	•	•
Mit ISO-Glas VSG/VSG 24 mm mit Mattfolie (Standardglas)	•	•
Mit ISO-Glas 24 mm Float-Ornamentglas weiß /Mastercarré*	•	•
Mit ISO-Glas 24 mm Float-Ornamentglas weiß /Masterligne*	•	•
Mit ISO-Glas ESG/ESG 24 mm	•	•
Weitere Sondergläser (nur ISO-Glas) auf Anfrage, Glasdicke 24 mm	•	•
Verglasungseinrichtung für bauseitiges ISO-Glas 24 mm	•	•

Bei Verglasung ist die gesicherte Glasleiste standardmäßig auf der Bandseite (auftragsbezogen auch auf der Bandgegenseite) möglich. /*Arbeitsstättenrichtlinien und Unfallverhütungsvorschriften beachten

AUSFÜHRUNGEN ORNAMENTGLAS



Mastercarré



Masterligne



Mattfolie (Milchglas)

GLASHALTE- UND ABDECKKLEISTEN

Stahlprofil für sichtbare Verschraubung

Die robusten Stahl-Glashalteleisten der NovoPorta Premio sind immer gleich breit, unabhängig ob EI₂ 30-, EI₂ 60-, EI₂ 90-, MZ- oder Sicherheitstür-Ausführung. Damit bleibt auch hinsichtlich der Verglasung die einheitliche Türoptik im ganzen Objekt erhalten.

Elegante Abdeckkleisten aus Edelstahl

Wer noch mehr Wert auf den optischen Eindruck legt, entscheidet sich für elegante Abdeckkleisten aus Edelstahl. Diese werden einfach über der Standard-Glashalteleiste angebracht und werten eine Premio mit Verglasung optisch noch weiter auf.

	Verglasungsprofile aus Stahl Für rechteckige und runde Norm- und Sonderverglasung	Verglasungsprofile mit zusätzlichen Edelstahl-Abdeckprofilen Für rechteckige und runde Norm- und Sonderverglasung
NovoPorta Premio EI ₂ 30-1 und EI ₂ 30-2 ^{1) 2)} Lieferbare Glasarten: Verglasung F30 klar für Inneneinsatz und Außeneinsatz		
NovoPorta Premio EI ₂ 60-1 und EI ₂ 60-2 ^{1) 2)} Lieferbare Glasarten: Verglasung F60 klar für Inneneinsatz		
NovoPorta Premio EI ₂ 90-1 und EI ₂ 90-2 ^{1) 2)} Lieferbare Glasarten: Verglasung F90 klar für Inneneinsatz und Außeneinsatz		
NovoPorta Premio MZ-1 und MZ-2 ²⁾ Lieferbare Glasarten: Ausschließlich mit ISO-Verglasung lieferbar (siehe Seite 36)		

- 1) Die aufgeführten F30/F60/F90- Brandschutzgläser sind standardmäßig nur für den Inneneinsatz, UV-Beständig nach DIN EN ISO 12543-4 Abschnitt 6, auch für Bereiche mit Sonneneinstrahlung geeignet. Für den Einsatz in der Außenanwendung stehen spezielle UV-Beständige F30 und F90 Brandschutzgläser, ebenfalls nur mit einem monolithischen Glasaufbau (kein ISO-Glas!), zur Verfügung. Diese Gläser sind somit nur für Einbaubereiche geeignet, für die keine Wärmeschutzanforderungen bestehen, und sind zwingend auch vor direkter Bewitterung – insbesondere Schlagregen – zu schützen.
- 2) Standard-Stahlverglasungsprofile sind beidseitig sichtbar geschraubt. Bei MZ-Türen auf der Gefahrenseite/Außenseite zusätzlich gesichert.

AUSFÜHRUNGEN ABDECKKLEISTEN



Material: Stahl



Material: Edelstahl, lieferbar für eckige und runde Verglasung

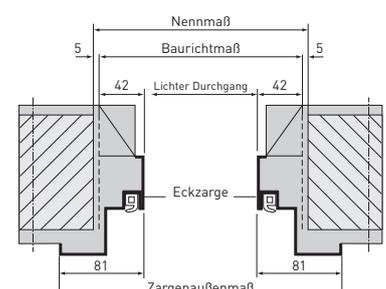
MASSÜBERSICHT GÄNGIGER BESTELL- BZW. BAURICHTMASSE

	Bestellmaße Baurichtmaße	Nennmaße	Lichte Durch- gangsmaße	Zargenaußenmaße	
				mit Boden- einstand 20 mm	ohne Bodeneinstand
				Breite x Höhe mm	Breite x Höhe mm
Premio T30/EI ₂ 30-1 Wandklappe Premio T90/EI ₂ 90-1 Wandklappe	750 x 750	760 x 760	666 x 666	828 x 828	–
	750 x 875	760 x 885	666 x 791	828 x 953	–
	800 x 800	810 x 810	716 x 716	878 x 878	–
	875 x 875	885 x 885	791 x 791	953 x 953	–
	875 x 1.000	885 x 1.010	791 x 916	953 x 1.078	–
	875 x 1.250	885 x 1.260	791 x 1.166	953 x 1.328	–
	1.000 x 1.000	1.010 x 1.010	916 x 916	1.078 x 1.078	–
	1.000 x 1.250	1.010 x 1.260	916 x 1.166	1.078 x 1.328	–
zulässiger Größenbereich: 500 x 715 mm bis 1.000 x 1.750 mm (BRM = Baurichtmaß)					
Premio T30/EI ₂ 30-1 Premio EI ₂ 60-1 Premio T90/EI ₂ 90-1 Premio MZ-1 Premio E-S-1 Premio S-D-1 Premio DB-1 Typ 50	750 x 2.000	760 x 2.005	666 x 1.958	828 x 2.059	828 x 2.039
	750 x 2.125	760 x 2.130	666 x 2.083	828 x 2.184	828 x 2.164
	875 x 1.875	885 x 1.880	791 x 1.833	953 x 1.934	953 x 1.914
	875 x 2.000	885 x 2.005	791 x 1.958	953 x 2.059	953 x 2.039
	875 x 2.125	885 x 2.130	791 x 2.083	953 x 2.184	953 x 2.164
	1.000 x 2.000	1.010 x 2.005	916 x 1.958	1.078 x 2.059	1.078 x 2.039
	1.000 x 2.125	1.010 x 2.130	916 x 2.083	1.078 x 2.184	1.078 x 2.164
	1.125 x 2.000	1.135 x 2.005	1.041 x 1.958	1.203 x 2.059	1.203 x 2.039
	1.125 x 2.125	1.135 x 2.130	1.041 x 2.083	1.203 x 2.184	1.203 x 2.164
	1.250 x 2.000	1.260 x 2.005	1.166 x 1.958	1.328 x 2.059	1.328 x 2.039
	1.250 x 2.125	1.260 x 2.130	1.166 x 2.083	1.328 x 2.184	1.328 x 2.164
1.250 x 2.250	1.260 x 2.255	1.166 x 2.208	1.328 x 2.309	1.328 x 2.289	
zulässiger/lieferbarer Größenbereich: 500 x 715 mm (EI ₂ 60-1 ab 563 x 1.594 mm) bis 1.500 x 3.000 mm (BRM = Baurichtmaß)					
Premio T30/EI ₂ 30-2 Premio EI ₂ 60-2 Premio T90/EI ₂ 90-2 Premio MZ-2 Premio E-S-2 Premio S-D-2	1.500 x 2.000**	1.510 x 2.005	1.416 x 1.958	1.578 x 2.059	1.578 x 2.039
	1.500 x 2.125**	1.510 x 2.130	1.416 x 2.083	1.578 x 2.184	1.578 x 2.164
	1.750 x 2.000***	1.760 x 2.005	1.666 x 1.958	1.828 x 2.059	1.828 x 2.039
	1.750 x 2.125***	1.760 x 2.130	1.666 x 2.083	1.828 x 2.184	1.828 x 2.164
	2.000 x 2.000	2.010 x 2.005	1.916 x 1.958	2.078 x 2.059	2.078 x 2.039
	2.000 x 2.125	2.010 x 2.130	1.916 x 2.083	2.078 x 2.184	2.078 x 2.164
	2.000 x 2.500	2.010 x 2.505	1.916 x 2.458	2.078 x 2.559	2.078 x 2.539
	2.125 x 2.125	2.135 x 2.130	2.041 x 2.083	2.203 x 2.184	2.203 x 2.164
	2.250 x 2.250	2.260 x 2.255	2.166 x 2.208	2.328 x 2.309	2.328 x 2.289
2.500 x 2.500	2.510 x 2.505	2.416 x 2.458	2.578 x 2.559	2.578 x 2.539	
zulässiger/lieferbarer Größenbereich: 1.170 (1.375) x 1.750 mm bis 3.000 x 3.000 mm (BRM = Baurichtmaß)					

NORM-FLÜGELTEILUNG FÜR ZWEIFLÜGELIGE NOVOPORTA PREMIO EI₂ 30, EI₂ 60, EI₂ 90, E-S UND MZ

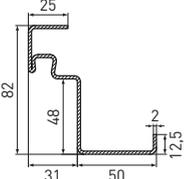
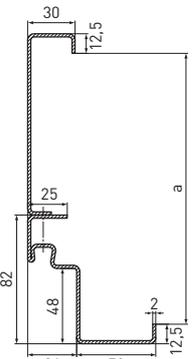
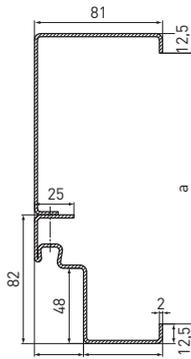
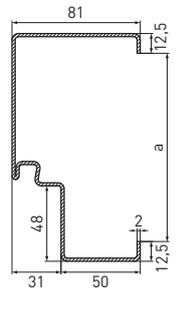
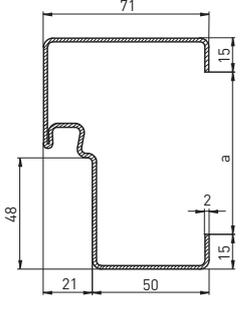
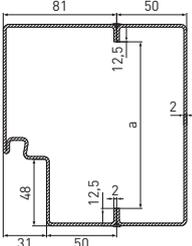
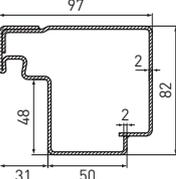
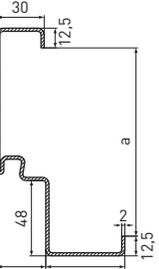
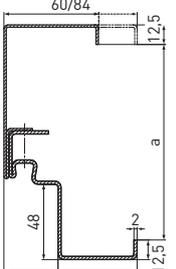
Baurichtmaß Breite	1.500	1.750	2.000	2.125	2.250	2.500	3.000
Teilung	asym. 1/3 : 2/3	asym. 1/3 : 2/3	sym. 1/2 : 1/2				
Gangflügel Breite	931	978	978	1.040,5	1.103	1.228	1.478
Standflügel Breite	525	728	978	1.040,5	1.103	1.228	1.478
Lichter Durchgang Gehflügel	892	939	939	1.001,5	1.064	1.189	1.439

ERMITTLUNG VON LICHTEM DURCHGANGSMASS UND ZARGENAUSSENMASS



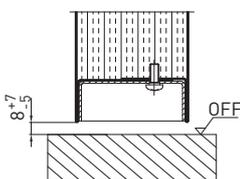
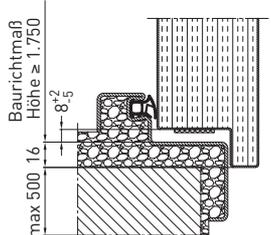
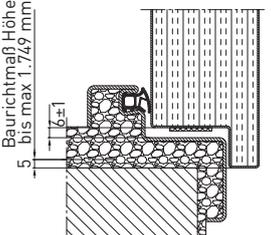
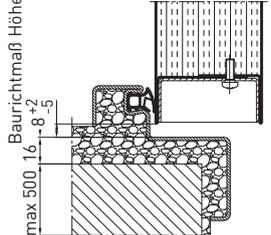
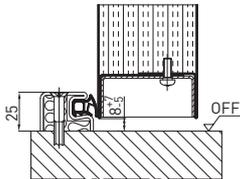
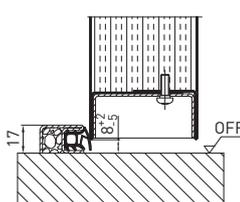
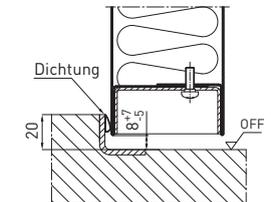
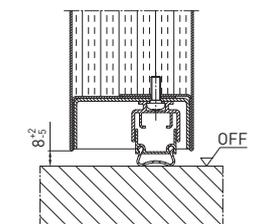
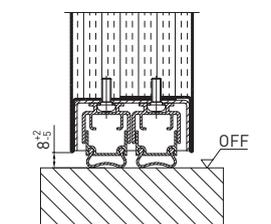
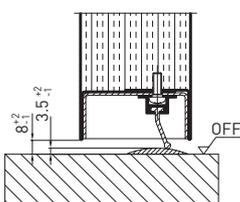
* Hinweis: Nicht alle hier angegebenen Größen sind am Lager vorrätig. Die bevorrateten Lagergrößen entnehmen Sie bitte den jeweiligen Produkt-Hauptseiten in der Preisliste. ** Gangflügel BRM ca. 930 mm breit. *** Gangflügel ca. BRM 975 mm breit.

ZARGEN

<p>Eckzarge</p> 	<p>Eckzarge mit Ergänzungszarge</p> 	<p>Eckzarge mit Gegenzarge</p> 	<p>Blockzarge Typ 1 Wanddecke</p>  <p>Montage in der Laibung</p>	<p>Blockzarge Typ 1.1 Wanddecke</p>  <p>Montage in der Laibung</p>
<p>Blockzarge Typ 2 mit Besatzprofil</p>  <p>Montage in der Laibung</p>	<p>Blockzarge Typ 3</p>  <p>Montage vor der Wand</p>	<p>Umfassungszarge</p> 	<p>Umfassungszarge zweiteilig, Typ 2140B</p> 	<p>a = Maulweite der Zarge</p>

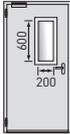
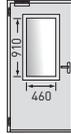
NEU

SCHWELLEN

<p>A Schwelle fußbodeneben</p> 	<p>B1 Schwelle für Türen ab BRM-Höhe 1.750 mm 4-seitig umlaufender Rahmen (Türblatt und Zarge 4-seitig umlaufend)</p> 	<p>B1 Schwelle nur für Wandklappen bis BRM-Höhe 1.749 mm 4-seitig umlaufender Rahmen (Türblatt und Zarge 4-seitig umlaufend)</p> 	<p>B2 Schwelle für kleine Türen bis BRM-Höhe 1.749 mm und Türen ab BRM-Höhe 1.750 mm 4-seitig umlaufender Rahmen (Zarge 4-seitig umlaufend)</p> 	<p>B3 Schwelle mit 4-seitig umlaufendem Rahmen</p> 
<p>BE-2 Schwelle mit 4-seitig umlaufendem Rahmen</p> 	<p>C2 Schwelle mit unterem Anschlag und Dichtung</p> 	<p>RS1/RSIV absenkbare Bodendichtung</p> 	<p>2xRS1 doppelt absenkbare Bodendichtung</p> 	<p>RS2 Dichtungsschwelle / Höckerschwelle</p> 

Alle Maße in mm

FEUERSCHUTZTÜR NOVOPORTA PREMIO EI₂ 30

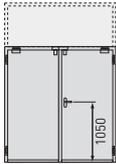
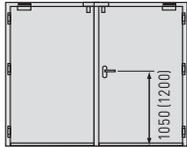
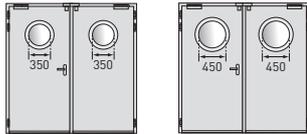
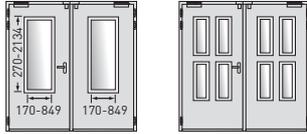
		Widerstandsklasse/Typ Bezeichnung	NovoPorta Premio EI ₂ 30-1 einflügelig	NovoPorta Premio EI ₂ 30-1 einflügelig/Übergröße GE ³⁾	
Modelle					
	Zugelassene Abmessungen	Baurichtmaß (BRM) (Lichter Durchgang (LD))	Breite min. – max. Höhe min. – max.	500 – 1.375 (416 – 1.291) 715 – 2.500 (673 – 2.458)	1.376 – 1.500 (1.292 – 1.416) 2.501 – 3.000 (2.459 – 2.958)
Zugelassene Abmessungen	mit Oberblende	Höhe max.	3.500	-	
	davon Tür	Höhe max.	2.500	-	
	Rauchschutz mit Oberblende	BRM max.	3.500	-	
	Türblattdicke ca.		64	64	
Türblatt	Blechdicke ca.		1,0 (wahlweise 1,5)	1,0 (1,5 im Prüfverfahren)	
	Gehflügel	Breite min. – max.	-	-	
	Standflügel	Breite min. – max.	-	-	
	Öffnungsart		links oder rechts	links oder rechts	
	Wände	Mauerwerk		≥ 115	≥ 175
Beton			≥ 100	≥ 140	
Porenbeton-Block-/Plansteine			≥ 150	≥ 175	
Bewehrte Porenbeton-Wandplatten			≥ 150	≥ 175	
Wände ab F30-A/EI30 (GE-Bauart ab F60-A/EI60) aus Gipskarton-Feuerschutzplatten mit Stahlständern (nach DIN 4102, Teil 4, Tabelle 10.2 oder EN 13501-2)			≥ 100	≥ 100	
Wände ab F30-B/EI30 aus Gipskarton-Feuerschutzplatten mit Holzständern (nach DIN 4102, Teil 4, Tabelle 10.3 oder EN 13501-2)			≥ 130	-	
Weitere zugelassene Montagewände mind. F30-A/EI30 (GE-Bauart ab F60-A/EI60) oder F30-B/EI30 (nicht für GE-Bauart) nach allgemeinem bauaufsichtlichen Prüfzeugnis auf Anfrage			•	•	
Ausführungen	Bekleidete Stahlstützen/Stahlträger mind. F60-A/R60, oder bekleidete Holzstützen/Holzträger mind. F60-B/R60		•	-	
	Wärmedämmend isoliert, Vollblatt, alle Schwellenausführungen (Ud-Wert Türelement W/(m ² K)		1,5	1,6	
	Feuerhemmend – geprüft nach EN 1634-1		•	•	
	Auch mit Brandschutzverglasung ¹⁾		•	•	
	Auch mit Rauchschutz nach EN 1634-3		•	•	
F30-Verglasungen	Auch schalldämmend (mit absenkbarer Bodendichtung, ohne Glas, Laborwert nach EN ISO 717-1)		ca. 40 dB Rw _p	ca. 39 dB Rw _p	
	Auch einbruchhemmend nach EN 1627 (Vollblatt; beidseitig geprüft) ²⁾		RC 2/RC 3/RC 4	RC 2 im Prüfverfahren	
	Rechteckige Normverglasungen mit sichtbar geschraubten Glashalteleisten im Standard verzinkt und pulverbeschichtet grundiert (RAL 9016), optional auch mit zusätzlichen Abdeckprofilen (ohne sichtbare Befestigung) in Stahl oder Edelstahl lieferbar Mindestfriesbreiten (Klammerwerte gelten für GE-Bauart) oben und auf Bandseite ≥ 150 (200) mm, auf Schlossseite ≥ 180 (220) mm. Sockelhöhe ≥ 150 (600) mm.				
	Runde Normverglasungen Ausführung Glashalteleisten und Mindestfriesbreiten/ Friesbreiten wie rechteckige Normverglasungen.				
Sonderverglasung nach Wahl Von 170 x 270 mm bis 849 x 2.134 mm (bei GE-Bauart bis 670 x 1.770 mm). Ausführung und Glashalteleisten und Mindestfriesbreiten/ Friesbreiten wie rechteckige Normverglasungen					
Zertifizierung (Zulassung) als Innentür nach ETA 17/0443		EI ₂ 30 / CE	EI ₂ 30 / CE		
Zertifizierung (Zulassung) als Außentür nach EN 16034 und EN 14351-1		EI ₂ 30 / CE	EI ₂ 30 / CE		

• möglich – nicht möglich BRM = Baurichtmaß RAM = Rahmemaßenmaß LD = Lichtes Durchgangsmaß Alle Maße in mm

1) Glas im Standard nur für Inneneinsatz (Glas vor UV-Licht und direkter Bestrahlung mit Halogenlicht schützen). Glas nur für Temperaturbereich von -20 bis +45°C einsetzbar. Skizzen gelten nur für Türgröße 1.000 x 2.000 mm / Alle Angaben zu Verglasungsgrößen beziehen sich auf die lichte Durchsicht je Verglasung. Glasausführungen und maximale Glasgrößen für den Außeneinsatz auf Anfrage.

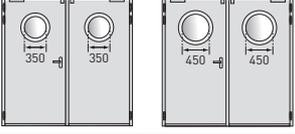
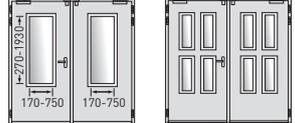
2) Nicht zugelassen bei Ausführung mit Oberblende 3) GE = Größenerweiterung/Übergröße

FEUERSCHUTZTÜR NOVOPORTA PREMIO EI₂ 30

		Widerstandsklasse/Typ Bezeichnung	NovoPorta Premio EI ₂ 30-2 zweiflügelig	NovoPorta Premio EI ₂ 30-2 zweiflügelig/Übergröße GE ³⁾
Modelle				
	Zugelassene Abmessungen	Baurichtmaß (BRM) (Lichter Durchgang (LD))	Breite min. – max. 1.170 – 2.500 (1.086–2.416)	1.376–3.000 (1.292–2.916)
		Höhe min. – max. 1.750 – 2.500 (1.708–2.458)	2.501 – 3.000 (2.459–2.958)	
	mit Oberblende	Höhe max. 3.500	-	
	davon Tür	Höhe max. 2.500	-	
	Rauchschutz mit Oberblende	BRM max. 3.500	-	
Türblatt	Türblattdicke ca.		64	64
	Blechdicke ca.		1,0 (wahlweise 1,5)	1,0 (1,5 im Prüfverfahren)
		Gehflügel	Breite min. – max. 600–1.228	728–1.478
		Standflügel	Breite min. – max. 525–1.228	728–1.478
		Öffnungsart	Gehflügel links oder rechts	Gehflügel links oder rechts
Wände	Mauerwerk		≥115	≥ 175
	Beton		≥100	≥ 140
	Porenbeton-Block-/Plansteine		≥150	≥ 175
	Bewehrte Porenbeton-Wandplatten		≥150	≥ 175
	Wände ab F30-A/EI30 (GE-Bauart ab F60-A/EI60) aus Gipskarton-Feuerschutzplatten mit Stahlständern (nach DIN 4102, Teil 4, Tabelle 10.2 oder EN 13501-2)		≥ 100	≥ 100
	Wände ab F30-B/EI30 aus Gipskarton-Feuerschutzplatten mit Holzständern (nach DIN 4102, Teil 4, Tabelle 10.3 oder EN 13501-2)		≥ 130	-
	Weitere zugelassene Montagewände mind. F30-A/EI30 (GE-Bauart ab F60-A/EI60) oder F30-B/EI30 (nicht für GE-Bauart) nach allgemeinem bauaufsichtlichen Prüfzeugnis auf Anfrage		•	•
	Bekleidete Stahlstützen/Stahlträger mind. F60-A/R60, oder bekleidete Holzstützen/Holzträger mind. F60-B/R60		•	-
Ausführungen	Wärmedämmend isoliert, Vollblatt, alle Schwellenausführungen (Ud-Wert Türelement W/(m²K))		1,5	1,6
	Feuerhemmend – geprüft nach EN 1634-1		•	•
	Auch mit Brandschutzverglasung ¹⁾		•	•
	Auch mit Rauchschutz nach EN 1634-3		•	•
	Auch schalldämmend (mit absenkbarer Bodendichtung, ohne Glas, Laborwert nach EN ISO 717-1)		ca. 39 dB Rw _p	ca. 37 dB Rw _p
	Auch einbruchhemmend nach EN 1627 (Vollblatt; beidseitig geprüft) ²⁾		RC2/RC3	RC2 im Prüfverfahren
F30-Verglasungen	Rechteckige Normverglasungen mit sichtbar geschraubten Glashaltheileisten im Standard verzinkt und pulverbeschichtet grundiert (RAL 9016), optional auch mit zusätzlichen Abdeckprofilen (ohne sichtbare Befestigung) in Stahl oder Edelstahl lieferbar Mindestfriesbreiten (Klammerwerte gelten für GE-Bauart) oben und auf Bandseite ≥ 150 (200) mm, auf Schlossseite und am Standflügel-Mittelenschlag ≥ 180 (220) mm. Sockelhöhe ≥ 150 (600) mm.			
	Runde Normverglasungen Ausführung Glashaltheileisten und Mindestfriesbreiten/ Friesbreiten wie rechteckige Normverglasungen.			
	Sonderverglasung nach Wahl Von 170 x 270 mm bis 849 x 2.134 mm (bei GE-Bauart bis 670 x 1.770 mm). Ausführung und Glashaltheileisten und Mindestfriesbreiten / Friesbreiten wie rechteckige Normverglasungen			
Zertifizierung (Zulassung) als Innentür nach ETA-17/0443		EI ₂ 30 / CE	EI ₂ 30 / CE	
Zertifizierung (Zulassung) als Außentür nach EN 16034 und EN 14351-1		EI ₂ 30 / CE	EI ₂ 30 / CE	

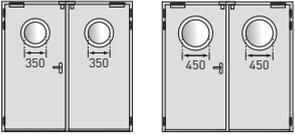
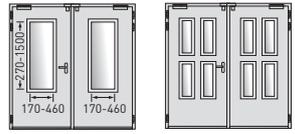
- möglich – nicht möglich BRM = Baurichtmaß RAM = Rahmenseitenmaß LD = Lichtes Durchgangsmaß Alle Maße in mm
- 1) Glas im Standard nur für Inneneinsatz (Glas vor UV-Licht und direkter Bestrahlung mit Halogenlicht schützen). Glas nur für Temperaturbereich von -20 bis +45°C einsetzbar. Skizzen gelten nur für Türgröße 2.000 x 2.000 mm / Alle Angaben zu Verglasungsgrößen beziehen sich auf die lichte Durchsicht je Verglasung. Glasausführungen und maximale Glasgrößen für den Außeneinsatz auf Anfrage.
- 2) Nicht zugelassen bei Ausführung mit Oberblende 3) GE = Größenweiterung/Übergröße

FEUERSCHUTZTÜR NOVOPORTA PREMIO EI₂ 60

Widerstandsklasse/Typ Bezeichnung		NovoPorta Premio EI ₂ 60-1 einflügelig	NovoPorta Premio EI ₂ 60-2 zweiflügelig
Modelle			
Zugelassene Abmessungen	Baurichtmaß (BRM) (Lichter Durchgang (LD))	Breite min. – max. 563 – 1.375 (479 – 1.291)	1.250 – 2.500 (1.166 – 2.416)
		Höhe min. – max. 1.594 – 2.500 (1.552 – 2.458)	1.750 – 2.500 (1.708 – 2.458)
	mit Oberblende	Höhe max. -	-
	davon Tür	Höhe max. -	-
	Rauchschutz mit Oberblende	BRM max. -	-
Türblatt	Türblattdicke ca.	64	64
	Blechdicke ca.	1,0	1,0
	Gehflügel	Breite min. – max. -	600 – 1.228
	Standflügel	Breite min. – max. -	525 – 1.228
	Öffnungsart	links oder rechts	Gehflügel links oder rechts
Wände	Mauerwerk	≥ 115	≥ 115
	Beton	≥ 100	≥ 100
	Porenbeton-Block-/Plansteine	≥ 150	≥ 150
	Bewehrte Porenbeton-Wandplatten	≥ 150	≥ 150
	Wände ab F60-A/EI60 aus Gipskarton-Feuerschutzplatten mit Stahlständern (nach DIN 4102, Teil 4, Tabelle 10.2 oder EN 13501-2)	≥ 100	≥ 100
	Wände aus Gipskarton-Feuerschutzplatten mit Holzständern (nach DIN 4102, Teil 4, Tabelle 10.3 oder EN 13501-2)	-	-
	Weitere zugelassene Montagewände mind. F60-A/EI60 nach allgemeinem bauaufsichtlichen Prüfzeugnis auf Anfrage	•	•
Bekleidete Stahlstützen/Stahlträger, oder bekleidete Holzstützen/Holzträger	-	-	
Ausführungen	Wärmedämmend isoliert, Vollblatt, alle Schwellenausführungen (Ud-Wert Türelement W/(m²K))	1,5	1,6
	Hochfeuerhemmend – geprüft nach EN 1634-1	•	•
	Auch mit Brandschutzverglasung ¹⁾	•	•
	Auch mit Rauchschutz nach EN 1634-3	•	•
	Auch schalldämmend (mit absenkbarer Bodendichtung, ohne Glas, Laborwert nach EN ISO 717-1)	ca. 35 dB Rw _p	ca. 35 dB Rw _p
Auch einbruchhemmend nach EN 1627 (Vollblatt; beidseitig geprüft)	RC 2/RC 3/RC 4	RC 2/RC 3	
F60-Verglasungen	Rechteckige Normverglasungen mit sichtbar geschraubten Glashalteleisten im Standard verzinkt und pulverbeschichtet grundiert (RAL 9016), optional auch mit zusätzlichen Abdeckprofilen (ohne sichtbare Befestigung) in Edelstahl lieferbar. Friesbreiten oben und auf Bandseite ≥ 200 mm, auf Schlossseite und am Standflügel Mittelanschlag ≥ 220 mm, Sockelhöhe ≥ 300 mm.		
	Runde Normverglasungen Ausführung Glashalteleisten und Mindestfriesbreiten/ Friesbreiten wie rechteckige Normverglasungen.		
	Sonderverglasung nach Wahl Von 170 x 270 mm bis 750 x 1.930 mm. Ausführung und Glashalteleisten und Mindestfriesbreiten / Friesbreiten wie rechteckige Normverglasungen		
Zertifizierung (Zulassung) als Innentür nach ETA 17/0443	EI ₂ 60 / CE	EI ₂ 60 / CE	
Zertifizierung (Zulassung) als Außentür nach EN 16034 und EN 14351-1	EI ₂ 60 / CE	EI ₂ 60 / CE	

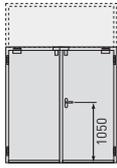
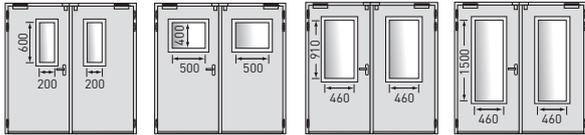
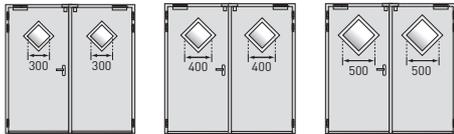
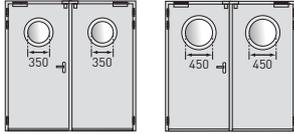
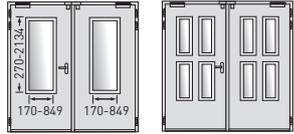
• möglich – nicht möglich BRM = Baurichtmaß RAM = Rahmenaußenmaß LD = Lichtes Durchgangsmaß Alle Maße in mm
 1) Glas nur für Inneneinsatz (Glas vor UV-Licht und direkter Bestrahlung mit Halogenlicht schützen). Glas nur für Temperaturbereich von -20 bis +45°C einsetzbar.
 Skizzen gelten nur für Türgröße 1.000 x 2.000 mm / Alle Angaben zu Verglasungsgrößen beziehen sich auf die lichte Durchsicht je Verglasung.

FEUERSCHUTZTÜR NOVOPORTA PREMIO EI₂ 90

Widerstandsklasse/Typ Bezeichnung		NovoPorta Premio EI ₂ 90-1 einflügelig	NovoPorta Premio EI ₂ 90-2 zweiflügelig
Modelle			
Zugelassene Abmessungen	Baurichtmaß (BRM) (Lichter Durchgang (LD))	Breite min. – max. 500 – 1.375 (416 – 1.291)	1.170 – 2.500 (1.086 – 2.416)
		Höhe min. – max. 715 – 2.500 (673 – 2.458)	1.750 – 2.500 (1.708 – 2.458)
	mit Oberblende	Höhe max. -	-
	davon Tür	Höhe max. -	-
	Rauchschutz mit Oberblende	BRM max. -	-
Türblatt	Türblattdicke ca.	64	64
	Blechedicke ca.	1,0 (wahlweise 1,5)	1,0 (wahlweise 1,5)
	Gehflügel	Breite min. – max. -	600 – 1.228
	Standflügel	Breite min. – max. -	525 – 1.228
	Öffnungsart	links oder rechts	Gehflügel links oder rechts
Wände	Mauerwerk	≥ 175	≥ 175
	Beton	≥ 140	≥ 140
	Porenbeton-Block-/Plansteine	≥ 175	≥ 175
	Bewehrte Porenbeton-Wandplatten	≥ 175	≥ 175
	Wände ab F90-A/EI90 aus Gipskarton-Feuerschutzplatten mit Stahlständern (nach DIN 4102, Teil 4, Tabelle 10.2 oder EN 13501-2)	≥ 100	≥ 100
	Wände aus Gipskarton-Feuerschutzplatten mit Holzständern (nach DIN 4102, Teil 4, Tabelle 10.3 oder EN 13501-2)	-	-
	Weitere zugelassene Montagewände mind. F90-A/EI90 nach allgemeinem bauaufsichtlichen Prüfzeugnis auf Anfrage	•	•
	Bekleidete Stahlstützen/Stahlträger mind. F90-A oder mit Klassifizierung mind. R90	•	•
Ausführungen	Wärmedämmend isoliert, Vollblatt, alle Schwelienaussführungen (Ud-Wert Türelement W/[m²K])	1,7	1,8
	Feuerbeständig – geprüft nach EN 1634-1	•	•
	Auch mit Brandschutzverglasung ¹⁾	•	•
	Auch mit Rauchschutz nach EN 1634-3	•	•
	Auch schalldämmend (mit absenkbarer Bodendichtung, ohne Glas, Laborwert nach EN ISO 717-1)	ca. 39 dB Rw _p	ca. 39 dB Rw _p
	Auch einbruchhemmend nach EN 1627 (Vollblatt; beidseitig geprüft)	RC 2/RC 3	RC 2/RC 3
F90-Verglasungen	Rechteckige Normverglasungen mit sichtbar geschraubten Glashalteleisten im Standard verzinkt und pulverbeschichtet grundiert (RAL 9016), optional auch mit zusätzlichen Abdeckprofilen (ohne sichtbare Befestigung) in Edelstahl lieferbar. Friesbreiten oben und Bandseite ≥ 200 mm, auf Schlossseite und am Standflügel Mittelanschlag ≥ 220 mm, Sockelhöhe ≥ 300 mm.		
	Runde Normverglasungen Ausführung Glashalteleisten und Mindestfriesbreiten/ Friesbreiten wie rechteckige Normverglasungen.		
	Sonderverglasung nach Wahl Von 170 x 270 mm bis 460 x 1.500 mm. Ausführung und Glashalteleisten und Mindestfriesbreiten / Friesbreiten wie rechteckige Normverglasungen		
	Zertifizierung [Zulassung] als Innentür nach ETA-17/0443	EI ₂ 90 / CE	EI ₂ 90 / CE
	Zertifizierung [Zulassung] als Außentür nach EN 16034 und EN 14351-1	EI ₂ 90 / CE	EI ₂ 90 / CE

- möglich – nicht möglich BRM = Baurichtmaß RAM = Rahmenaußenmaß LD = Lichtes Durchgangsmaß Alle Maße in mm
- 1) Glas im Standard nur für Inneneinsatz (Glas vor UV-Licht und direkter Bestrahlung mit Halogenlicht schützen). Glas nur für Temperaturbereich von -20 bis +45°C einsetzbar. Skizzen gelten nur für Türgröße 1.000 x 2.000 mm / Alle Angaben zu Verglasungsgrößen beziehen sich auf die lichte Durchsicht je Verglasung. Glasausführungen und maximale Glasgrößen für den Außeneinsatz auf Anfrage.

MEHRZWECKTÜR NOVOPORTA PREMIO MZ

Widerstandsklasse/Typ Bezeichnung		NovoPorta Premio MZ-1 einflügelig	NovoPorta Premio MZ-2 zweiflügelig
Modelle			
Zugelassene Abmessungen	Baurichtmaß (BRM) (Lichter Durchgang (LD))	Breite min. – max. Höhe min. – max.	500 – 1.500 (416 – 1.416) 1.050 – 3.000 (673 – 2.958)
	mit Oberblende	Höhe max.	3.750
	davon Tür	Breite/Höhe max.	1.375 x 2.500 (1.291 x 2.458)
	Rauchschutz mit Oberblende	BRM max.	3.500
Türblatt	Türblattdicke ca.		64
	Blechdicke ca.		1,0 (wahlweise 1,5) ¹⁾
	Gehflügel	Breite min. – max.	–
	Standflügel	Breite min. – max.	–
	Öffnungsart (siehe Skizze Seite 28)		links oder rechts
Ausführungen	Wärmedämmend isoliert, Vollblatt, alle Schwellenausführungen (U _a -Wert Türelement W/(m²K))		1,5 > BRM 1.375 x 2.500 1,6
	Auch mit Verglasung		•
	Auch mit Rauchschutz nach DIN 18095 bis BRM (LD) max.		1.375 x 2.500 (1.291 x 2.458)
	Auch schalldämmend (mit absenkbarer Bodendichtung, ohne Glas) (Laborwert für Vollblättüren nach DIN EN ISO 717-1)		ca. 40 dB R _{wp} > BRM 1.375 x 2.500 ca. 39 dB R _{wp}
	Auch einbruchhemmend nach DIN EN 1627 (Vollblatt; beidseitig geprüft) ²⁾ bis BRM (LD) max.		RC2/RC3/RC4 1.375 x 2.500 (1.291 x 2.458)
CE-Kennzeichnung nach EN 14351-1		•	
Lieferbare Verglasungen (Trockenverglasung mit Gummiprofil)	Rechteckige Normverglasungen mit sichtbar geschraubten Glashalteleisten im Standard verzinkt und pulverbeschichtet grundiert (RAL 9016), optional auch mit zusätzlichen Abdeckprofilen (ohne sichtbare Befestigung) in Edelstahl lieferbar. Mindestfriesbreiten 3-seitig ≥ 150 mm, auf Schlossseite und am Standflügel Mittelanschlag ≥ 180 mm.		
	Rautenförmige Normverglasungen Ausführung Glashalteleisten und Mindestfriesbreiten/Friesbreiten wie rechteckige Normverglasungen.		
	Runde Normverglasungen Ausführung Glashalteleisten und Mindestfriesbreiten/Friesbreiten wie rechteckige Normverglasungen.		
	Sonderverglasung nach Wahl Von 170 x 270 mm bis 849 x 2.134 mm. Ausführung und Glashalteleisten und Mindestfriesbreiten / Friesbreiten wie rechteckige Normverglasungen		

• möglich – nicht möglich BRM = Baurichtmaß RAM = Rahmenaußenmaß LD = Lichtes Durchgangsmaß Alle Maße in mm
 Skizzen gelten nur für Türgröße 1.000 x 2.000 mm / Alle Angaben zu Verglasungsgrößen beziehen sich auf die lichte Durchsicht je Verglasung.
 1) Türbleche 1,5 mm aktuell nur bis max. BRM-Türgrößen (LD) 1.375 x 2.500 (1.291 x 2.458) und 2.500 x 2.500 (2.416 x 2.458) mm lieferbar.
 2) nicht zugelassen bei Ausführung mit Oberblende. Erhältlich nur als Exklusiv-Sicherheitstüren NovoPorta Premio E-S-1 und E-S-2.

WANDKLAPPEN NOVOPORTA PREMIO EI₂ 30 / EI₂ 90

Widerstandsklasse / Typ Bezeichnung		NovoPorta Premio EI ₂ 30-1 Wandklappe	NovoPorta Premio EI ₂ 90-1 Wandklappe
Modelle			
	Zugelassene Abmessungen		
Baurichtmaß (BRM) (Lichter Durchgang (LD))	Breite min. – max.	500 – 924 (416 – 840)	500 – 924 (416 – 840)
	Höhe min. – max.	715 – 924 (631 – 840)	715 – 924 (631 – 840)
Klappenblatt und Zarge 4-seitig umalufend (Schwelle B1)		•	•
Weitere 4-seitige Ausführungen - optional auch schwellenlos verfügbar - siehe jeweilige Produkt-Hauptseiten EI ₂ 30 und EI ₂ 90, bis BRM (LD) max.		1.375 x 2.500 (1.291 x 2.458)	1.375 x 2.500 (1.291 x 2.458)
Türblatt	Türblattdicke ca.	64	64
	Blechdicke ca.	1,0 (wahlweise 1,5)	1,0 (wahlweise 1,5)
	Öffnungsart	links oder rechts	links oder rechts
Wände	Mauerwerk	≥ 115	≥ 175
	Beton	≥ 100	≥ 140
	Porenbeton-Block- / Plansteine	≥ 150	≥ 175
	Bewehrte Porenbeton-Wandplatten	≥ 150	≥ 175
	Wände ab F30-A/EI30 (EI90-Klappe ab F90-A/EI90) aus Gipskarton-Feuerschutzplatten mit Stahlständern (nach DIN 4102, Teil 4, Tabelle 10.2 oder EN 13501-2)	≥ 100	≥ 100
	Wände ab F30-B/EI30 aus Gipskarton-Feuerschutzplatten mit Holzständern (nach DIN 4102, Teil 4, Tabelle 10.3 oder EN 13501-2)	≥ 130	-
	Weitere zugelassene Montagewände mind. F30-A/EI30 (EI90-Klappe ab F90-A/EI90) oder F30-B/EI30 (nicht für EI90-Klappe) nach allgemeinem bauaufsichtlichen Prüfzeugnis auf Anfrage	•	•
Für EI30-Klappe: Bekleidete Stahlstützen/Stahlträger mind. F60-A/R60, oder bekleidete Holzstützen/Holzträger mind. F60-B/R60 Für EI90-Klappe: Bekleidete Stahlstützen/Stahlträger mind. F90-A oder mit Klassifizierung mind. R90	•	•	
Ausführungen	Feuerhemmend/Feuerbeständig – geprüft nach EN 1634-1	•	•
	Auch mit Brandschutzverglasung ¹⁾	•	•
	Auch mit Rauchschutz nach EN 1634-3	•	•
	Auch schalldämmend (mit vierseitigem Rahmen B1, ohne Glas, Laborwert nach EN ISO 717-1)	ca. 43 dB Rw _p	ca. 44 dB Rw _p
	Auch einbruchhemmend nach EN 1627 (Vollblatt; beidseitig geprüft)	RC 2/RC 3	RC 2/RC 3
F30- / F90-Verglasungen	Rechteckige Normverglasungen mit sichtbar geschraubten Gashalteleisten im Standard verzinkt und pulverbeschichtet grundiert (RAL 9016), optional auch mit zusätzlichen Abdeckprofilen (ohne sichtbare Befestigung) in Stahl oder Edelstahl lieferbar EI ₂ 30 Mindestfriesbreiten 3-seitig ≥ 150 mm, auf Schlossseite ≥ 180 mm. EI ₂ 90 Mindestfriesbreiten oben und auf Bandseite ≥ 200 mm, auf Schlossseite ≥ 220 mm, Sockelhöhe ≥ 300 mm.	•	•
	Runde Normverglasungen Ausführung Gashalteleisten und EI ₂ 30/EI ₂ 90 Mindestfriesbreiten/ Sockelhöhe wie rechteckige Normverglasungen.	•	•
	Sonderverglasungen nach Wahl Ausführung Gashalteleisten und EI ₂ 30 / EI ₂ 90 Mindestfriesbreiten/Sockelhöhe wie rechteckige Normverglasungen.	•	•
Zertifizierung (Zulassung) als Innenklappe nach ETA-17/0443	EI ₂ 30 / CE	EI ₂ 90 / CE	
Zertifizierung (Zulassung) als Außenklappe nach EN 16034 und EN 14351-1	EI ₂ 30 / CE	EI ₂ 90 / CE	

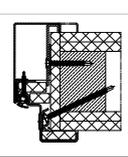
- möglich – nicht möglich BRM = Baurichtmaß RAM = Rahmenaußenmaß LD = Lichtes Durchgangsmaß Alle Maße in mm
1) Glas im Standard nur für Inneneinsatz (Glas vor UV-Licht und direkter Bestrahlung mit Halogenlicht schützen). Glas nur für Temperaturbereich von -20 bis +45°C einsetzbar. Alle Angaben zu Verglasungsgrößen beziehen sich auf die lichte Durchsicht je Verglasung. Glasausführungen und maximale Glasgrößen für den Außeneinsatz auf Anfrage.

ÜBERSICHT ZUGELASSENER HINTERFÜLLUNGEN

		Mauerwerk/Beton					Porenbeton			
		Zeichnung	Hinterfüllung mit				Zeichnung	Hinterfüllung mit		
Zargenvarianten	Montageart		Mörtel	MFP*	MF**** (lose Wolle)	Schaum****		Mörtel	MFP*	Schaum****
Eckzarge	Schraubmontage		◆	-	-	◆		-	-	-
	Dübelmontage		◆ ◆ ■ ●	-	◆	◆		-	-	-
	Anschweißmontage		◆ ◆ ■ ●	-	◆	◆		◆ ²⁾ ■ ● ²⁾	-	◆ ²⁾
	Falz-Schraubmontage		◆ ⁴⁾ ◆ ■ ●	-	◆ ⁴⁾	◆ ⁴⁾		-	-	-
Umfassungszarge zweiteilig, Typ 2140B	Schraubmontage		◆ ◆ ■ ●	-	◆	◆		◆ ◆ ■	-	-
	Dübelmontage		◆ ◆ ■ ●	-	◆	◆		-	-	-
	Anschweißmontage		◆ ◆ ■ ●	-	◆	◆		◆ ◆ ■ ●	-	◆
	Falz-Schraubmontage		◆ ⁴⁾ ◆ ■ ●	-	◆	◆		-	-	-
Umfassungszarge	Schraubmontage		◆ ■ ●	-	-	◆		-	-	-
	Dübelmontage		◆ ◆ ■ ●	-	-	◆		-	-	-
	Anschweißmontage		◆ ◆ ■ ●	-	-	◆		-	-	-

* Mineralwolle-Formteile ** Gipskartonstreifen *** Novoform Brandschutzschaum
 **** Mineralfaser-Dämmstoff (Mindestdichte 40 kg/m³, Schmelzpunkt ≥ 1.000 °C, Baustoffklasse A1 bzw. Euroklasse A1)

◆ zulässig EI₂ 30
 ■ zulässig EI₂ 60
 ● zulässig EI₂ 90
 - nicht zulässig
◆ zulässig EI₂ 30 GE Übergänge > 1.375 x 2.500 bis 1.500 x 3.000 mm / > 2.500 x 2.500 bis 3.000 x 3.000 mm

Stahl-Ständerwand ³⁾ ab ◆ F30-A/EI 30 ■ ◆ F60-A/EI 60 ● F90-A/EI 90						Holz-Ständerwand ³⁾ ab F30-B/EI 30					
Zeichnung	Hinterfüllung mit					Zeichnung	Hinterfüllung mit				
	Mörtel	MFP*	GKF**	Schaum***	MF**** (lose Wolle)		Mörtel	MFP*	GKF**	Schaum***	MF**** (lose Wolle)
	-	-	-	-	-		-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-		-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-		-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-		-	-	-	-	-
 EI₂ 30 EI₂ 30 GE EI₂ 60 EI₂ 90	◆ ◆ ¹⁾ ■ ● ¹⁾	-	◆ ◆ ¹⁾ ■ ● ¹⁾	◆	◆		-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-		-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-		◆	-	◆	◆	◆
	-	-	-	-	-		-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-		-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-		-	-	-	-	-

1) GKF-Streifen in den Spiegeln inkl. sichtbarer Spiegelverschraubung
 2) EI₂ 30 (auch GE) und EI₂ 60 ab Wanddicke ≥ 175 mm, EI₂ 90 ≥ 200 mm
 3) Mindestbeplankungsdicke je Wandseite 25 mm (z.B. 2 x 12,5 mm) beachten!

4) Bei EI₂ 30 (jedoch nicht für GE-Bauart) auch auf verputzter Wand, jedoch nur mit Mörtelhinterfüllung zugelassen

ÜBERSICHT ZUGELASSENER HINTERFÜLLUNGEN

		Mauerwerk/Beton					Porenbeton			
		Zeichnung	Hinterfüllung mit				Zeichnung	Hinterfüllung mit		
Zargenvarianten	Montageart		Mörtel	MFP*	MF**** (lose Wolle)	Schaum***		Mörtel	MFP*	Schaum***
Eck-/Gegenzarge (Spiegel 80 mm)	Schraubmontage		◆	-	-	◆		-	-	-
	Dübelmontage		◆ ◆ ■ ●	-	◆	◆		-	-	-
	Anschweißmontage		◆ ◆ ■ ●	-	◆	◆		◆ ◆ ■ ●	-	◆
	Falz-Schraubmontage		◆ ³⁾ ◆ ³⁾ ■ ●	-	◆ ³⁾	◆ ³⁾		-	-	-
Eck-/ Ergänzungszarge (Spiegel 30 mm)	Schraubmontage		◆	-	-	◆		-	-	-
	Dübelmontage		◆ ◆ ■ ●	-	-	◆		-	-	-
	Anschweißmontage		◆ ◆ ■ ●	-	-	◆		-	-	-
Blockzarge Typ 1	Schraubmontage		◆ ◆ ■ ●	◆ ◆ ■	-	-		◆ ◆ ●	◆ ◆	-
Blockzarge Typ 1.1	Schraubmontage		-	◆	-	-		-	◆	-
Blockzarge Typ 2	Schraubmontage		◆ ◆ ■ ●	◆ ◆ ■	-	-		◆ ◆ ●	◆ ◆	-
Blockzarge Typ 3	Schraubmontage		◆	◆	-	-		-	-	-
Blockzarge Typ 5	Anschweißmontage		◆ ◆ ●	-	-	-		◆ ●	-	-
Blockzarge Typ 6	Anschweißmontage		◆ ◆ ●	-	-	-		◆ ●	-	-

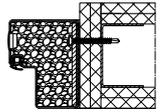
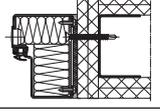
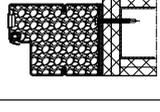
* Mineralwolle-Formteile

** Gipskartonstreifen

*** Novoferm Brandschutzschaum

**** Mineralfaser-Dämmstoff (Minstdichte 40 kg/m³, Schmelzpunkt ≥1.000 °C, Baustoffklasse A1 bzw. Euroklasse A1)

◆ zulässig EI₂ 30
 ■ zulässig EI₂ 60
 ● zulässig EI₂ 90
 - nicht zulässig
◆ zulässig EI₂ 30 GE Übergänge > 1.375 x 2.500 bis 1.500 x 3.000 mm / > 2.500 x 2.500 bis 3.000 x 3.000 mm

Stahl-Ständerwand ²⁾ ab ◆ F30-A/EI 30 ■ F60-A/EI 60 ● F90-A/EI 90						Holz-Ständerwand ²⁾ ab F30-B/EI 30					
Zeichnung	Hinterfüllung mit					Zeichnung	Hinterfüllung mit				
	Mörtel	MFP*	GKF**	Schaum***	M/F**** (lose Wolle)		Mörtel	MFP*	GKF**	Schaum***	M/F**** (lose Wolle)
 EI₂ 30 EI₂ 60 EI₂ 90	◆ ¹⁾ ◆ ¹⁾ ■ ¹⁾ ● ¹⁾	-	◆ ¹⁾ ◆ ¹⁾ ■ ¹⁾ ● ¹⁾	◆ ¹⁾	◆ ¹⁾		-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-		-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-		-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-		-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-		-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-		-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-		-	-	-	-	-
	◆ ◆	◆ ◆	-	-	-		-	-	-	-	-
	-	◆	-	-	-		-	-	-	-	-
	◆ ◆	◆ ◆	-	-	-		-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-		-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-		-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-		-	-	-	-	-

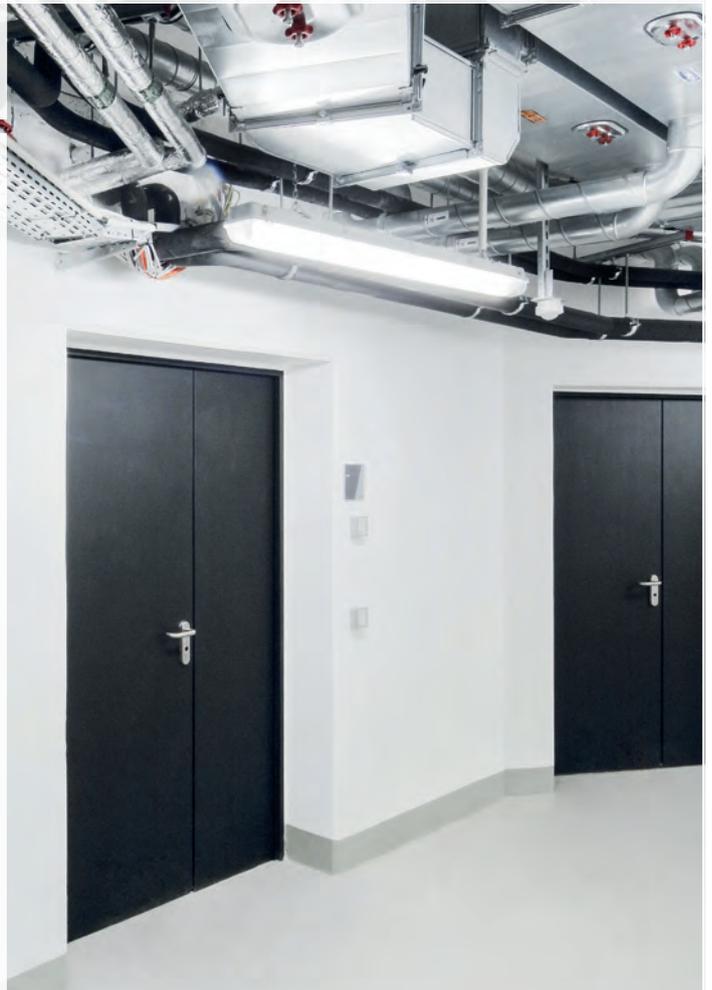
1) GKF-Streifen in den Spiegeln inkl. sichtbarer Spiegelverschraubung
 2) Mindestbeplankungsdicke je Wandseite 25 mm (z.B. 2 x 12,5 mm) beachten!

3) Bei EI₂ 30 (jedoch nicht für GE-Bauart) auch auf verputzter, Wand jedoch nur mit Mörtelhinterfüllung zugelassen

AUSZUG AUS UNSERER REFERENZLISTE

NOVOPORTA PREMIO

FMO – Funke Media Office, Essen
Solarlux Campus, Melle
Saint-Gobain Generaldirektion Mitteleuropa, Aachen
Charité – Universitätsmedizin Berlin
Lighthouse Hotel & Spa, Büsum
Küstenperle Strandhotel & Spa, Büsum
Klosterhof – Alpine Hideaway & Spa, Bayerisch Gmain
Soller Business Hotel, Hallbergmoos
Logistikzentrum symbiolog, Burgbernheim
Versandzentrum ebm-papst, Mulfingen-Hollenbach
Westarkaden, Heidelberg
Daimler Office V, Stuttgart-Vaihingen
PUMA Bridge, Herzogenaurach
Sedelhöfe Einkaufs- und Geschäftszentrum, Ulm
Penny Logistikzentrum, Kronau
Die Macherei, München
Olympus Campus, Hamburg
Haribo, Graftschaf
Loom Center, Bielefeld
Audi AG, Ingolstadt
Allianz Campus, Berlin
Hansgrohe, Schiltach
BTI Bavaria Towers, München
Zalando Logistikzentrum, Lahr



FÜR DEN HOCHWERTIGEN AUSBAU

NOVOPORTA PLANO

Unsere stumpf einschlagenden Multifunktions-Stahltüren im flächenbündigen Design sind ebenfalls auf identischer NovoPorta Plattform-Basis erhältlich.





Intelligent Door Solutions

Novoferm Vertriebs GmbH

Schüttensteiner Straße 26

D-46419 Isselburg

Tel.: (0 28 50) 9 10-700

Fax: (0 28 50) 9 10-646

E-Mail: vertrieb@novoferm.de

www.novoferm.de



www.youtube.com/NovofermVideos